

Wittlicher Rundschau



Jahrgang 27
Nummer 5
Sa. 31.1.26

**Wochenblatt für die Stadt Wittlich mit den amtlichen Bekanntmachungen
Mit den Kreisnachrichten des Kreises Bernkastel-Wittlich**



Sonnenaufgang in Wittlich

Notdienste - Bereitschaftsdienste

Notdienste

Ärztlicher Not- und Rettungsdienst

In lebensbedrohlichen Notfällen: 112.

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale

St. Elisabeth-Krankenhaus, Koblenzer Straße 91, Wittlich. Telefon während der Öffnungszeiten: 116 117 (ohne Vorwahl!)

Die Öffnungszeiten sind folgende:

Montag	geschlossen
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	von 14 Uhr bis 22 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	von 16 Uhr bis 22 Uhr
Samstag	von 9 Uhr bis 22 Uhr
Sonntag	von 9 Uhr bis 22 Uhr

Feiertage und Brückentage von 9 Uhr bis 22 Uhr

Am Vortag eines Feiertages von 18 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 7 Uhr

Augenärztlicher Notdienst:

Brüderkrankenhaus Trier, Nordallee 1, 54292 Trier, Telefon 0651/ 2082244.

Da nicht Rund um die Uhr ein Arzt anwesend ist, bitten wir vorab um telefonische Voranmeldung damit für Sie unnötige Wartezeiten vermieden werden können.

Zahnärztlicher Notdienst

Notrufnummer 01805-065100 (14ct/ min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 42 ct/ min). Weitere Informationen unter www.bzk-trier.de.

Apotheken-Notdienst für Wittlich

Samstag, 24. Januar 2026

Moseltal-Apotheke

Römerstraße 1 A, 54347 Neumagen-Dhron, Tel: +49 6507 92570

Sonntag, 25. Januar 2026

Marien-Apotheke

Friedrichstraße 14, 54470 Bernkastel-Kues, Tel: +49 6531 915915

An allen anderen Tagen kann der Notdienst unter der landesweit gültigen Rufnummer 01805 258825 plus Postleitzahl des Standortes erfragt werden oder auf www.lak-rlp.de steht der aktuelle Notdienstplan zur Verfügung.

Sonstige wichtige Rufnummern

Polizei	Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst	Tel. 112
Feuerwache Wittlich-Stadtmitte	Tel. 9740-0
Polizeinspektion Wittlich	Tel. 926-0
Kriminalinspektion Wittlich	Tel. 926-0
Opferteilung - Häusliche Gewalt / Kripo Wittlich	Tel. 0160/97856155
St. Elisabeth-Krankenhaus Wittlich	Tel. 15-0
Sorgetelefon - Kinder- und Jugendtelefon, Nummer gegen Kummer	Tel. 0800/1110333 (gebührenfrei)
Mo-Sa: 14-20 Uhr	
Lebensberatung Wittlich	
Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle des Bistums Trier,	
Kasernenstraße 37	Tel. 06571/4061

Lebensberatung per E-Mail:

www.online.lebensberatung.info

Gemeinde-Seelsorgedienst Wittlich:

Seelsorge, Beratung und

Lebenshilfe Tel. 06571/27610

Deutsches Rotes Kreuz - Kreisverband/Ortsverein Wittlich,

Kurfürstenstraße 7a Tel. 69770

Caritas Sozialstation in Wittlich und Bernkastel

Sozialstation Bernkastel-Wittlich

Zur Schweiz 20, 54516 Wittlich. Tel. 06571 956338-0

E-Mail: info-sst-bks-wil@caritas-meh.de

Caritasverband Mosel-Eifel-Hunsrück e.V.

Kurfürstenstr. 6, 54516 Wittlich Tel. 06571 9155-0

E-Mail: info-wittlich@caritas-meh.de

Hospizinitiative Wittlich Tel. 146580

Malteser Hilfsdienst e. V.

Stadtgeschäftsstelle,

Koblenzer Straße 95 Tel. 9127-0

Störungsdienste:

Erdgasversorgung: Stadtwerke Trier Versorgungs GmbH, Ostallee 7 - 13, Kostenfreie Entstörungshotline Tel.0800/717-2599

Wasser Tel. 17222

Strom Westnetz GmbH

(bisher RWE) Tel. 0800/ 411 2244

Giftnotrufzentrale

Bonn Tel. 0228/19240

Mainz Tel. 06131/19240

Berlin Tel. 030/19240

Pflegestützpunkt für die Kernstadt Wittlich

..... Tel. 9557937

Pflegestützpunkt für die Stadtteile ... Tel. 9557940

Hospiz- und Palliativgesellschaft für die Stadt Trier und den Landkreis Trier-Saarburg gGmbH Tel. 06571 269270

Wichtige Rufnummern

Telefonverzeichnis

Vorzimmer Bürgermeister	
Joachim Rodenkirch	17-10 00
Zentralbereich	
Fachbereichsleitung	17-10 10
Stadtkasse	17-10 40
Steuern / Abgaben	17-10 45 / -10 25
Öffentlichkeitsarbeit	17-10 13 / -10 10
Gleichstellungsbeauftragte	0171-5435049
Fachbereich I - Ordnung, Jugend, Soziales, Sport	
Fachbereichsleitung	17-11 00
Einwohnermeldeamt,	
Fischereischeine	17-11 44 / -11 45
Fundbüro	17-11 39
Gaststätten	17-11 01
Gewerbe	17-11 46
Soziale Hilfen, Rentenfragen	17-11 50 / -11 51
Standesamt	17-11 48 / -11 49
Verkehrsüberwachung	17-11 41
Wohngeld, Wohnberechtigungsscheine	17-11 50 / -11 51
Jugendkoordinatorin	17-11 62
Fachbereich II - Planung und Bau	
Fachbereichsleitung	17-12 00
Stadtplanung	17-12 01
Bauanträge	17-12 10 / -12 11
Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	17-12 20 / -12 21 / -12 22 / -12 23
Klimaschutz:	17 - 1252
Fachbereich III - Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung	
Fachbereichsleitung	17-13 00
Grundstücksan- und verkauf.	17-13 20
Stadtmarketing	17-13 10
Wirtschaftsförderung	17-13 00 / -13 01
Stadtwerke	
Werkleitung	17-18 00
Bestattungswesen	17-18 60
Servicebetrieb (Bauhof) - Straßenreinigung	17-18 52
Tiefbau.	17-18 11
Wasserversorgung / Abwasser	17-18 10
Ortsvorsteher der Stadt Wittlich	
Bombogen: Mario Wellenberg,	
Hofstraße 11	1469036

Dorf: Gerhard Hoffmann,	
Am Bürger Weg 4	8695
Lüxem: Matthias Linden,	
Auf dem Weisrink 3	0160/90944022
Neuerburg: Udo Reihnsner,	
Hatzdorfer Straße 11a	90250
Wengerohr: Matthias Linden	
Auf den Steinen 4	9562745
Schiedsmann	
Klaus Weber-Kadner	95 424 96
E-Mail: k-weber-kadner@t-online.de	
Sprechzeiten nach Vereinbarung	

Städtische Einrichtungen

Städtische Einrichtungen:

Altes Rathaus - Kulturamt und Tourist-Information

Wittlich Stadt und Land

- Städtische Galerie Altes Rathaus

- CASA Tony M. (Informationen und Zugang)

- Türmchen - Das Wittlicher HisTörchen (Informationen und Zugang)

Neustraße 2, 54516 Wittlich, 06571/1466-0 oder

06571/1466-14, info@kulturamt.wittlich.de oder

hallo@tourist.wittlich.de

Öffnungszeiten:

Sommer: April bis November

Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr

Samstag 09.00 - 14.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 14.00 - 17.00 Uhr

Winter: November bis April

Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr

November bis April während Ausstellungszeiten

Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr

Samstag 09.00 - 14.00 Uhr

Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr

(Weihnachten und Silvester geschlossen)

Türmchen - das Wittlicher HisTörchen (Museum)

Burgstraße 57, 54516 Wittlich (Informationen über Kulturamt und Tourist-Information Wittlich Stadt und Land s.o.)

CASA Tony M. - Tony Munzlinger Museum

Marktplatz 3, 54516 Wittlich (Informationen über Kulturamt und Tourist-Information Wittlich Stadt und Land s.o.)

Kultur- und Tagungsstätte Synagoge,

Himmeroder Str. 44, Telefon: 06571-4433

Dienstag bis Sonntag 14 - 17 Uhr und zusätzlich mittwochs 09.30 - 12.00 Uhr

Stadtbücherei, Schloßstraße 10, Telefon: 2 70 36, E-Mail: info@stadtbuecherei.wittlich.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 11.00-19.00 Uhr

Mittwoch 11.00-18.00 Uhr

Donnerstag 11.00-18.00 Uhr

Freitag 09.00-18.00 Uhr

Samstag 09.00-14.00 Uhr

Sonntag und Montag geschlossen

Vitelliusbad, Telefon: 26911000

Öffnungszeiten einsehbar unter folgendem Link:

<https://www.wittlich.de/dc/leben-in-wittlich/sport-freizeit/vitelliusbad/>

Begegnungsstätte mit Cafeteria

Kasernenstraße 37 Telefon: 951943

Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 14.30 bis 16.30 Uhr

Kreisstadt Wittlich

Verwaltungs- und

Dienstleistungszentrum

Schloßstraße 11, 54516 Wittlich

Stadtverwaltung Wittlich

Telefon:06571/17-0

Telefax:06571/17-29 00

Internet:www.wittlich.de

E-Mail:info@stadt.wittlich.de

Stadtwerke Wittlich

Telefon:06571/17-0

Telefax:06571/17-29 80

Störungsannahme

(Tag und Nacht):06571/17-2 22

Internet: www.stadtwerke.wittlich.de

Dienstzeiten Stadtverwaltung und Stadtwerke:

Montag bis Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

zusätzlich Montag: 14 bis 16 Uhr

zusätzlich Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Bürgerservice:

Montag bis Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Freitag: 8 bis 15 Uhr



Aktuelles aus der Stadt

Neuer Wertstoffhof in Wittlich stärkt regionale Entsorgungsinfrastruktur

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Region Trier (A.R.T.) begrüßte am 22. Januar 2026 rund 40 Mitglieder von Gremien und Verwaltung der Stadt Wittlich an seinem neuen Entsorgungssstandort in der Otto-Hahn-Straße 35a in Wittlich. Im Rahmen der Veranstaltung erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer exklusive Einblicke in den modernen Wertstoffhof und dessen Leistungsangebot.

Bürgermeister Joachim Rodenkirch betonte die Bedeutung der neuen, wohnortnahen Entsorgungsmöglichkeit für Bürgerinnen und Bürger der Stadt und Umgebung. „Der neue Wertstoffhof ist ein Gewinn für Wittlich“, erklärt er. Von Beginn der Planungen an habe er das Projekt begleitet und unterstützt.

Auch Max Monzel vom A.R.T. unterstrich die Relevanz des neuen Standorts für die Region: „Mit dem Standort Wittlich stärken wir die regionale Kreislaufwirtschaft und ermöglichen kurze Wege für eine nachhaltige Entsorgung vor Ort. Mein besonderer Dank gilt der Stadt Wittlich und Herrn Rodenkirch für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit.“

Mit der Eröffnung des Standorts nimmt der Zweckverband A.R.T. seinen sechsten Entsorgungsstandort in Betrieb und erweitert damit gezielt die regionale Entsorgungsinfrastruktur.

Fortsetzung auf Seite 4



(Fotos: Sebastian Klein und Theresia Rodenkirch)



Fortsetzung von Seite 3

Der neue Wertstoffhof folgt dem bewährten Trierer Konzept, welches sich seit 2023 erfolgreich in der Region etabliert hat und für effiziente Abläufe sowie hohe Servicequalität steht.



Ab dem 3. Februar 2026 können Bürgerinnen und Bürger hier mehr als 45 verschiedene Abfallfraktionen fachgerecht entsorgen und den passenden Stoffströmen zuführen. Der neue Wertstoffhof leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Kreislaufwirtschaft – denn nachhaltige Ressourcennutzung beginnt mit der richtigen Trennung der Abfälle.



Bürgermeister Rodenkirch überreicht Ehrenamtskarten

Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung für ein überdurchschnittliches freiwilliges Engagement hat Bürgermeister Joachim Rodenkirch am Freitag, 23. Januar 2026, insgesamt acht Ehrenamtskarten überreicht. Sechs Ehrenamtskarten sowie zwei Jubiläumsehrenamtskarten gingen an engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich seit vielen Jahren in besonderer Weise für das Gemeinwohl einsetzen.

„Ehrenamtliches Engagement ist von unschätzbarem Wert für unsere Gesellschaft“, betonte Bürgermeister Rodenkirch bei der Übergabe. „Es stärkt das Miteinander, fördert gegenseitiges Verständnis und verbessert ganz konkret die Lebenssituation vieler Menschen. Dafür danke ich den Ehrenamtlichen ausdrücklich.“

Die Auszeichnungen wurden im Wesentlichen für das Engagement beim Elternkreis behinderter Kinder e. V., dem Kinderschutzbund, Perspektiven e. V. sowie der Pfarrei im Wittlicher Tal St. Anna verliehen.

Die Ehrenamtskarte, bzw. Jubiläumsehrenamtskarte Rheinland-Pfalz, können ehrenamtlich Tätigen als Zeichen des Dankes für ein überdurchschnittliches freiwilliges Engagement für die Gesellschaft überreicht werden. Verbunden mit der Karte sind geldwerte landesweite Vergünstigungen, die die teilnehmenden Kommunen oder private Partner*innen zur Verfügung stellen..

Die Ehrenamtskarte kann erhalten, wer sich seit mindestens einem Jahr mit durchschnittlich mindestens 5 Stunden pro Woche bzw. 250 Stunden im Jahr engagiert und hierfür keine pauschale finanzielle Entschädigung erhält.



v.l.n.r.: Bürgermeister Joachim Rodenkirch überreichte Marita Weber, Cornelia Wagner und Lakdar Medkour gemeinsam mit Sylvia Schmitt von der Stadtverwaltung die Ehrenamtskarten (Foto: Privat).

Die Jubiläumsehrenamtskarte können Ehrenamtliche erhalten, die seit mindestens 25 Jahren ehrenamtlich tätig sind - die weiteren Voraussetzungen entfallen. Das Engagement für beide Karten kann auch in unterschiedlichen Bereichen erfolgen. Die Jubiläumsehrenamtskarte gilt lebenslang, die Ehrenamtskarte ist 2 Jahre gültig.

Für den Erhalt der Ehrenamtskarte oder Jubiläumsehrenamtskarte sind entsprechende Anträge bei den beteiligten Kommunen zu stellen, die diese an die Staatskanzlei Rheinland-Pfalz weiterleiten. Informationen zur Ehrenamtskarte sind unter <https://wir-tun-was.rlp.de/anerkennen/ehrenamtskarte> zu finden.

In der Stadt Wittlich stehen die Sachbearbeiterinnen Nadine Berens und Sylvia Schmitt gerne für Fragen zur Verfügung.



Stadtrat tagt am 5. Februar

Bürgermeister Rodenkirch hat die Beigeordneten und Ratsmitglieder für Donnerstag, den 5. Februar 2026 zu einer Sitzung des Stadtrates einberufen. Die Sitzung findet um **18 Uhr im Rathaus, Saal Lieser** statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

Folgende Themen stehen auf der Tagesordnung:

Im öffentlichen Teil der Sitzung:

Verpflichtung von Ratsmitgliedern

Magdalena Zelder und Maria Klein haben ihr Mandat im Stadtrat niedergelegt. Jacqueline Oehlenschläger rückt für Magdalena Zelder und Yasar Sag für Maria Klein nach. Die Verpflichtung erfolgt in der Sitzung durch Bürgermeister Rodenkirch.

Annahme von Spenden und Sponsoringleistungen nach § 94 Abs. 3 GemO

Der Stadtrat beschließt über die Annahme von Spenden.

Nachwahlen in städtische Ausschüsse

Aufgrund der Niederlegung der Mandate von Magdalena Zelder (CDU) und Maria Klein (SPD) sind Nachwahlen in den Ausschüssen erforderlich. Das Vorschlagsrecht liegt bei der politischen Gruppe, von der das ausscheidende Mitglied vorgeschlagen worden war.

Städtebauförderung

Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren – aktive Stadt“

- Einleitungsbeschluss zur Erarbeitung eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes

Der Stadtrat beschließt den Einleitungsbeschluss zur Erarbeitung eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes. Dies ist eine wichtige Förder-

voraussetzung des Städtebauförderprogramms „Lebendige Zentren – aktive Stadt“.

Änderungen am Baugesetzbuch

Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung

„Wohnungsbauturbo“

Grundsatzbeschluss

Der Stadtrat entscheidet über die Anwendung der bundesrechtlichen Sonderregelungen zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung für künftige Vorhaben in der Stadt Wittlich („Bau-Turbo“).

Zum Schutz der Gewerbe- und Industriegebiete werden diese von der Regelung ausgenommen. Im 2027 erfolgt eine Evaluierung der Maßnahme.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung:

- Niederschlagung einer Gewerbesteuerforderung



Makerspace Wittlich: Stadt und Westenergie verlängern Partnerschaft

westenergie

Begegnungs- und Lernort fördert Austausch rund um Technik und Handwerk

Ausbildungszentrum der Westnetz bietet 2026 erneut Workshops an

Der Makerspace Wittlich in der Neustraße bietet einen offenen Begegnungs- und Lernort für den Austausch rund um Technik und Handwerk. Während Workshops können Menschen aller Altersgruppen hier handwerkliche, technische und digitale Kompetenzen erwerben oder eigene Projekte in der offenen Werkstatt umsetzen.

Um dieses Angebot auch künftig zu fördern, setzen die Stadt Wittlich und Westenergie ihre erfolgreiche Partnerschaft fort.

Die Einrichtung der Stadt Wittlich wird kooperativ mit der Stadtbücherei Wittlich, dem Haus der Jugend, dem Kinderschutzbund sowie der Volkshochschule Wittlich Stadt und Land betrieben.

Zusätzlich unterstützt Westenergie den Makerspace mit praxisnahen Angeboten. Gemeinsam mit dem Aus- und Weiterbildungszentrum der Unternehmenstochter Westnetz in Trier bietet das Unternehmen Workshops und Seminare an. In der Vergangenheit fanden unter anderem Lötkurse statt, bei denen Kinder, Jugendliche und Erwachsene elektrotechnische Grundlagen kennenlernen konnten.

Bürgermeister Joachim Rodenkirch sagte: „Mit dem Makerspace schaffen wir einen zentralen Ort für kreatives Lernen, technisches Ausprobieren und Begegnung in Wittlich. Durch die



Die Stadt Wittlich und Westenergie setzen ihre Partnerschaft fort (v. l.): Bürgermeister Joachim Rodenkirch, Julian Nikolay (Makerspace), Annette Münzel (Makerspace) und Marco Felten (Westenergie-Regionalmanager).
Foto: Anke Freudenreich

Zusammenarbeit mit Westenergie kann dieses Angebot auch in Zukunft weiter ausgebaut werden.“ Westenergie-Regionalmanager Marco Felten erklärte: „Uns als Westenergie ist es wich-

tig, Projekte zu fördern, die Menschen für Technik und Innovation begeistern. Der Makerspace Wittlich zeigt, wie praxisnahe Bildungsangebote vor Ort wirken können.“

Alters- und Ehejubiläen 2025 in der Stadt Wittlich

Auch im Jahr 2025 durften Bürgerinnen und Bürger der Stadt Wittlich zahlreiche besondere Jubiläen feiern. Viele Bürgerinnen und Bürger erreichten beeindruckende Lebensmeilensteine oder blickten auf jahrzehntelange gemeinsame Ehejahre zurück. Diese Anlässe boten immer wieder Gelegenheit für persönliche Begegnungen, herzliche Gespräche und einen Dank an jene, die unsere Stadt über Generationen hinweg geprägt haben.

Im Rahmen der Altersjubiläen wurden Glückwünsche zum 80., 85., 90., 95. sowie ab dem 100. Geburtstag überbracht. Die Jubilare konnten auf bewegte Lebenswege zurückblicken, die auch mit der Geschichte der Stadt verbunden sind. Die Gespräche zeugten von Lebenserfahrung und Erinnerungen an frühere Zeiten.

68 Frauen und 39 Männer feierten ihren 80. Geburtstag (insgesamt 107), 92 Frauen und 61 Männer konnten den 85. Geburtstag begehen (insgesamt 153). Ihren 90. Geburtstag feierten 54 Frauen und 30 Männer (insgesamt 84). 95 Jahre alt wurden 16 Frauen und 3 Männer (insgesamt 19). Eine Frau feierte ihren 100. Geburtstag im Mai, eine weitere ihren 101. Geburtstag im Oktober. Auf 102 Jahre blickte eine Bürgerin im August zurück. Im Oktober feierte eine Bürgerin ihren 104. Geburtstag.

Ebenso wurden 92 Ehejubiläen im Jahr 2025 gewürdigt. Goldene Hochzeit (59 Paare) nach 50 gemeinsamen Jahren, die Diamantene Hochzeit (23 Paare) nach 60 Jahren sowie die Eiserne Hochzeit (10 Paare), die auf 65 Jahre Ehe zurückblicken lässt. Diese Jubiläen stehen für Beständigkeit, Zusammenhalt und gegenseitige

Wertschätzung. Werte, die auch für das gesellschaftliche Miteinander von großer Bedeutung sind.

Im Jahr 2025 wurde insgesamt zu 459 Jubiläen gratuliert.

Die Glückwünsche im Namen der Stadt wurden durch den Bürgermeister sowie die Beigeordneten überbracht. In den Stadtteilen gratulierten auch die Ortsvorsteher. Bei den persönlichen Besuchen nahmen sie sich Zeit für Gespräche und übermittelten neben Urkunden und Präsenten vor allem Anerkennung und Dank für das Geleistete und Erlebte. Die Stadt blickt dankbar auf diese vielen besonderen Begegnungen im Jahr 2025 zurück und wünscht allen Jubilarinnen und Jubilaren weiterhin Gesundheit und Zufriedenheit.

Bei Ehejubiläen sowie zum 90., 95., 100. Geburtstag und dann jedes weitere Jahr wird durch den Bürgermeister oder die Beigeordneten persönlich gratuliert. In den Stadtteilen besucht zusätzlich der Ortsvorsteher die Jubilare. Die Terminabsprache erfolgt durch das Vorzimmer des Bürgermeisters. Es wird per Brief oder telefonisch angefragt, ob ein Besuch verbunden mit einer persönlichen Gratulation gewünscht ist. Bei Ehejubiläen wird zusätzlich die Zustimmung zur Veröffentlichung in der Wittlicher Rundschau abgefragt. Zum Altersjubiläum bei Vollendung des 80. und 85. Lebensjahres wird ein Glückwunschschreiben per Post versendet.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat des Bürgermeisters unter der Telefonnummer 06571 17-1001 oder per E-Mail: sekretariat-bgm@stadt.wittlich.de.

Redaktion Wittlicher Rundschau

Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung Wittlich:

Theresia Rodenkirch

Sebastian Klein

Christian Leisch

Telefon: 06571 / 17 10 14 oder 17 10 13

Telefax: 06571 / 17 29 02 oder 17-29 00

E-Mail: redaktion@stadt.wittlich.de

Redaktionsschluss für vorhersehbare Ankündigungen und Terminmeldungen: **Dienstag, 17 Uhr für die Folgeausgabe!**

Digitalbilder werden **nur** im jpg-Format angenommen und sollten eine Mindestgröße von 1 MB oder mehr haben.

Fotos für den redaktionellen Teil sollten mit einer dafür optimierten Digitalkamera und nicht mit Mobiltelefonen oder Smartphone aufgenommen werden. Dabei entstandene Bilder erfüllen nur in Ausnahmefällen die technischen Mindestanforderungen bei Schärfte, Belichtung und Farbe für den Vierfarbdruck der Wittlicher Rundschau und müssen dann von einem Nachdruck ausgenommen werden!

Verkehrseinschränkungen Marktplatz Wittlich

Aufgrund von Arbeiten zum Austausch eines defekten Hydranten und Schieber kommt es im Bereich des Marktplatzes in Wittlich zu vorübergehenden Verkehrsbeschränkungen. Der Marktplatz wird im genannten Zeitraum voll gesperrt. Zusätzlich wird die Neustraße ab der Ecke Burgstraße sowie die Schloßstraße ab der Ecke Schloßberg für den Durchgangsverkehr gesperrt; der Anliegerverkehr bleibt jeweils zugelassen. Die bestehende Einbahnstraßenregelung wird für die Dauer der Maßnahme aufgehoben.

Die Verkehrsmaßnahmen gelten von **Dienstag, 04.02.2026, bis Mittwoch, 05.02.2026**. Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Bereich weiträumig zu umfahren und die aufgestellte Beschilderung zu beachten.

**Gut informiert durch Ihre
Wittlicher Rundschau!**

Fastnacht 2026 - Information der Straßenverkehrsbehörde

Anlässlich der Karnevalsveranstaltungen am Weiberdonnerstag und am Fastnachts Sonntag werden im Stadtgebiet Wittlich zeitlich befristete Verkehrsregelungen erforderlich:

Rathauserstürmung, Weiberdonnerstag, 12. Februar, ab 8 Uhr

Aus Anlass der Rathauserstürmung kommt es im Bereich der Neustraße, Burgstraße und Oberstraße sowie rund um den Marktplatz zu Straßen-sperrungen.

Karnevalsumzug, Sonntag, 15. Februar, Sperrung der Zugstrecke

- Zugaufstellung: Kasernenstraße / Klausener Weg ab 12:30 Uhr
- Zugabmarsch: 14:11 Uhr

Die Zugstrecke erstreckt sich auf folgende Straßen: Klausener Weg - Trierer Landstraße - Trierer Straße - Karrstraße - Schloßberg - auf Höhe Schloßberg links in die Schloßstraße - Neustraße - Marktplatz (Zugausklang). Die Zugauflösung erfolgt über die Trierer Straße zum Pariser Platz. Nach Durchfahrt des Zuges werden die betroffenen Straßen gereinigt und abschnittsweise wieder für den Verkehr freigegeben.

Die Stadtverwaltung bittet alle Verkehrsteilnehmer um Beachtung der Beschilderung sowie um Verständnis für die erforderlichen Einschränkungen. Anlieger und Besucher werden gebeten, den Bereich weiträumig zu umfahren.

Titelseite

Diesen wunderbaren Sonnenaufgang hielt Daniela Hammann am vergangenen Freitag fotografisch fest.

Geänderte Öffnungszeiten während der närrischen Tage

Stadtverwaltung und Stadtwerke

An Weiberdonnerstag, 12. Februar, haben die Büros der Stadtverwaltung und der Stadtwerke sowie der Bürgerservice bis um 12 Uhr geöffnet.

An Rosenmontag sind die Büros der Stadtverwaltung und der Stadtwerke Wittlich und der Bürgerservice ganztägig geschlossen.

Altes Rathaus, Museen und Kultur- und Tagungsstätte Synagoge

Ab Weiberdonnerstag, 12. Februar bis einschließlich 16. Februar 2026 ist das Alte Rathaus mit der Städtischen Galerie, die CASA Tony M. sowie die Kultur- und Tagungsstätte Synagoge aufgrund der Faschings-tage geschlossen.

Makerspace

Der Makerspace bleibt an Weiberdonnerstag, 12. Februar 2025 geschlossen.

Vitelliusbad

Das Vitelliusbad ist an Faschings-Sonntag, 15. Februar und an Rosenmontag, 16. Februar jeweils von 8 bis 13 Uhr geöffnet.



Begegnungsraum für Frauen

Ghe Shine

NEU!

Manchmal spüren wir...
...da ist mehr in mir.

SHE SHINE ist ein Begegnungsraum für Frauen, die sich selbst wieder spüren und bewusst auftanken möchten.

Wertvoller Austausch, sanfte Impulse und stärkende Momente – wertschätzend & nah am Herzen.

Start: 09.02.2026
Zeit: 10–12 Uhr · 1x im Monat (Montag)
Ort: Mehrgenerationenzentrum WILävie
Sprachen: Deutsch & Türkisch
Infos: QR - Code

Bazen hissederiz...
...içimizde daha fazlası vardır.

SHE SHINE
kadınların kendileriyle yeniden bağ kurabilecekleri, sakın ve samimi bir buluşma alanıdır.

Farkındalık, dönüşüm ve içsel denge seni nazikçe davet ediyor.

Durchführung: Birsen Ulukoç G.
Bütünsel Danışmanlık Hizmetleri
Mentorin für Entfaltung & Balance



Herzlich willkommen im WILävie

Bitte beachten: Spielen verbindet- Spiel & Spaß für Jung und Alt findet aus organisatorischen Gründen erst wieder ab dem 23.02.26 14-tägig statt.

Montag, 02.02.26: 14:30 - 16:00 Uhr - Tanzraum UG

Nachmittags-Tänzchen

Wer Lust hat, das Tanzbein zu schwingen, kommt einfach dazu.

Durchführung: Brigitte Rach

Dienstag, 03.02.26: 8:30 - 11:00 Uhr- Offener Treff

Kaffeetreff am Dienstagmorgen: mit Kaffee & Tee, belegten Brötchen und netten Gesprächen gemeinsam in den Tag starten

ab 11:00 Uhr: **Beweg dich fit - nach dem Kaffee**

15-20 Minuten Sport auf dem Stuhl, mit integrierten Brain-Gym und Kombinationsübungen

Gemeinschaftsprojekt mit Medizentrum Neumann

17:00-18:00 Uhr - Offener Treff

Steno - Austauschtreffen

Durchführung: Klaus Schmitz

Mittwoch, 03.02.26: 9:00- 10:00 Uhr-Parkplatz Sportzentrum

Walkinggruppe 50+ Für Anfänger und Fortgeschrittene.

Durchführung: Kai Braun

Samstag, 07.02.26: 14:30- 16:00 Uhr- Tanzraum UG

Tanzen für Kopf, Herz und Füße

Mitmacht Tänze mit einfachen Schrittfolgen.

Zugang Treppe rechte Hausseite

Durchführung: Brigitte Kraemer

WILäVIE

Offene, kostenfreie Angebote
Stadt Wittlich, Brautweg 1

Montag, 02.02.26

"Nachmittags-Tänzchen"



von 14:30-16:00 Uhr im Tanzraum UG WILävie.

Wir tanzen Foxtrott, langsamen Walzer, Cha-Cha-Cha und mehr.

Das Angebot kann allein

oder zu zweit wahrgenommen werden.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig,

es gibt keine Altersbeschränkung nach oben.

Durchführung: Brigitte Rach

Samstag, 07.02.26

"Tanzen für Herz, Kopf und Füße"

von 14:30-16:00 Uhr im Tanzraum UG.

Mitmacht Tänze im Kreis oder im Block mit einfachen Schrittfolgen.

Für alle, die Lust am Tanzen zu

vielfältiger Musik haben.

Die Mitmacht Tänze werden als Gruppentänze

praktiziert. Auch für Anfänger geeignet.

Durchführung: Brigitte Kraemer

Beide Angebote sind kostenfrei

und ohne Anmeldung.

WILäVIE

Kostenfreies, offenes Angebot.
Veranstalter: Stadt Wittlich



Erst lesen, dann bauen – Mit Lesehund Bandhu im Makerspace



Zum letzten Mal öffnete Lesehund Bandhu seine Schatzkiste für die aktuellen Lesehund-Kinder an der Georg-Meistermann-Schule. Drei Viertklässler hatten in den vergangenen Monaten insgesamt vierzehnmal die Gelegenheit, dem freundlichen Tibet-Terrier aus unterschiedlichen Büchern vorzulesen. Ziel des Projekts ist es, die Lesefähigkeit der Kinder nachhaltig zu stärken und ihr Selbstvertrauen beim Vorlesen zu fördern.

Wissenschaftliche Studien zeigen, dass Kindern das Vorlesen vor einem Hund leichter fällt als vor Menschen. Ein Hund bewertet oder kritisiert nicht, seine Anwesenheit wirkt beruhigend. Besonders Kinder, die sich das Vorlesen vor der Klasse bislang nicht zutrauen, gewinnen so an Sicherheit und Freude am Lesen.

Das Lesehund-Projekt wird in Kooperation mit der Stadt- und Kreisergänzungsbücherei Wittlich durchgeführt und läuft bereits seit über einem Jahr erfolgreich. Im Februar startet das Angebot in die vierte Runde. Jeweils drei Kinder arbeiten nacheinander rund 20 Minuten mit dem Hund. Nach der Begrüßung per „Pfotenschlag“ präsentiert Bandhu aus seiner Schatzkiste das aktuelle Buch. Zum Einsatz kommen unter anderem Titel aus der Reihe „Lesebaum“ mit kurzen, überschaubaren Texten, aber auch saisonale Geschichten zu Weihnachten oder Ostern sowie Bilderbücher.

Während des Vorlesens hört Bandhu aufmerksam zu. Seine Besitzerin Anke Freudenreich greift nur unterstützend ein, wenn es nötig ist, um den Lesefluss nicht zu unterbrechen. Im Anschluss stellt Bandhu spielerisch Fragen zum Text: Er dreht am Glücksrad, würfelt, apportiert Gegenstände oder schießt mit einem kleinen Katapult Leckerlis auf eine Matte. Die Kinder geben die Kommandos selbst und lernen dabei zugleich den respektvollen und sicheren Umgang mit einem Hund. Das Vorlesen und Beantworten der Fragen fördert zusätzlich das Textverständnis. Nach einem „High Five“ zum Abschied endet die Lese- und Bandhu hat Feierabend.

Der letzte Termin stand ganz im Zeichen des gemeinsamen Erlebens. Alle drei Kinder lasen zusammen aus einem Wimmelbuch, spielten ein Bild-Wort-Memory und ließen Bandhu anschließend die gewonnenen Leckerlis suchen. Danach ging es in den Makerspace, wo die Kinder gemeinsam mit Mitarbeiterin Wilma Görgen einen Hund aus Holz bauten, den sie als Erinnerung mit nach Hause nehmen durften.

Auf den Besuch im Makerspace hatten sich die Schülerinnen und Schüler besonders gefreut. Doch auch das Vorlesen bereitete ihnen große Freude. Besonders schätzten sie die Zusammenarbeit mit Bandhu und die gewonnene Sicherheit beim Lesen – eine Erfahrung, die sich künftig auch im Unterricht positiv auswirken dürfte.

Nach einer kurzen Pause stehen bereits drei neue Kinder in den Startlöchern, um mit Lesehund Bandhu Freundschaft zu schließen und ihm spannende Geschichten vorzulesen.



Bluey Lesen: Erst lesen mit Bandhu in der Georg-Meistermann-Grundschule ... Holzhunde-Bau: ...dann bauen im Makerspace.



Holzhund: Felix und Jonas mit dem „echten“ Bandhu und den beiden Nachbarn

Fotos: Anke Freudenreich



Bürgerbeteiligung zur Klimaanpassung und Innenstadtentwicklung – Ihre Stimme ist gefragt

Die Stadt Wittlich lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich aktiv an der Gestaltung der zukünftigen Stadtentwicklung zu beteiligen. Am Donnerstag, den 29. Januar 2026, fand bereits eine gut besuchte Bürgerbeteiligungsveranstaltung statt, bei der zwei zentrale Zukunftsthemen im Mittelpunkt standen: die Klimaanpassung in der Gesamtstadt Wittlich sowie das Innenstadtentwicklungskonzept.

In offenen und konstruktiven Gesprächen brachten die Teilnehmenden zahlreiche Anregungen, Ideen und auch kritische Hinweise ein. Diese

wertvollen Beiträge liefern wichtige Impulse für eine zukunftsfähige und lebenswerte Stadtentwicklung.

Für alle Bürgerinnen und Bürger, die an der Veranstaltung nicht teilnehmen konnten oder ihre Gedanken ergänzend einbringen möchten, hat die Stadt Wittlich nun eine **Online-Befragung** freigeschaltet.

Die Befragung ist anonym, dauert etwa zehn Minuten und kann bequem von zuhause aus ausgefüllt werden. Der QR-Code führt direkt zur Teilnahme.

Jede Rückmeldung ist von großer Bedeutung und fließt in die weiteren Planungsprozesse ein. Die Stadt Wittlich setzt bewusst auf die Erfahrungen, Perspektiven und das Engagement ihrer Bürgerschaft, um gemeinsam tragfähige und nachhaltige Lösungen für die Herausforderungen der Zukunft zu entwickeln.

Die Stadt Wittlich bedankt sich herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Interesse und ihre aktive Mitgestaltung.



Gut informiert durch Ihre Wittlicher Rundschau!



100 x 100 Swim im Vitelliusbad

Am Freitag, den 16. Januar 2026, fand im Vitelliusbad eine besondere sportliche Veranstaltung statt: der „100 x 100 Swim“. An diesem Abend durfte das Team des Vitelliusbades insgesamt 49 Athletinnen und Athleten aus verschiedenen Vereinen zwischen Koblenz und Konz begrüßen.



Im Mittelpunkt stand dabei nicht nur der sportliche Wettbewerb, sondern vor allem das gemeinsame Erreichen eines großen Ziels. Jeder Teilnehmer absolvierte insgesamt 10 Kilometer Schwimmstrecke - entweder als Einzelstarter oder im Rahmen einer 2er- oder 4er-Staffel. Geschwommen wurde für den guten Zweck: Die Startgebühren der Sportler fließen in diesem Jahr in Projekte der Kinder-, Jugend- und Inklusionsarbeit im Vitelliusbad.



Bei bester Stimmung und mit großem sportlichen Ehrgeiz meisterten alle Schwimmerinnen und Schwimmer die 10-Kilometer-Distanz innerhalb von rund vier Stunden.



Foto: (Fotos: Daniela Maslan-Mayer)

Das Team des Vitelliusbades bedankt sich herzlich bei allen teilnehmenden Athleten, den helfenden Händen sowie allen Unterstützern, die zum Gelingen dieses besonderen Abends beigetragen haben.

VITELLIUSBAD

DARAUF KANNST DU DICH FREUEN

WASSER-LAUFMATTE

POOLNUDEL-STECKSPIELE

TEXTILSAUNA MIT DUFT

14:30 AQUA-FITNESS

U. V. M.

#seidabei

11.01.26 • 01.02.26 • 22.02.26 • 15.03.26

SUNday is FUNday

Toben, spielen, plantschen – Spaß für die ganze Familie

12-16 Uhr

f vitelliusbad_wittlich

HIER GEHT'S ZUR WEBSITE



Fusion 360 Einsteigerkurs im Makerspace

Fusion 360 ist die ideale CAD-Software für den Start in den 3D-Druck sowie Arbeiten mit dem Lasercutter und der CNC-Fräse. Der Makerspace Wittlich bietet deshalb einen weiteren Einsteigerkurs für dieses Programm der Firma Autodesk an.

An drei Dienstagen, 24.02./03.03./10.03.2026, jeweils 18.00-20.15 Uhr, lernen die Teilnehmenden die wichtigsten Funktionen der Software kennen und setzen das Erlernte unter Anleitung des Tutors, Christian Leisch, gleich in die Praxis um. Neben der Vorstellung verschiedener Konstruktionsmethoden und der Erstellung von Zeichnungen und Bauteilen ist auch die Datei- und Projektverwaltung Gegenstand des Workshops, der über die VHS buchbar ist (www.vhs-wittlich.de, Stichwort: Fusion) und 45,00 Euro kostet.



Foto: Makerspace Wittlich

Da das Programm im Lizenzmodell kostenlos erhältlich ist, kann im Anschluss an den Kurs damit weitergearbeitet werden. Dabei entstehende Projekte und Modelle lassen sich dann mit den Geräten und Maschinen des Makerspace im Rahmen der offenen Werkstattzeiten vor Ort realisieren.

Aus den Stadtteilen

Sprechstunden der Ortsvorsteher der Stadt Wittlich

Bombogen:

Mario Wellenberg, Hofstraße 11
nach telefonischer Terminvereinbarung
Telefon: 06571-1469036, Mobil: 0160-98509762
E-Mail: mario.wellenberg@ov-bombogen.wittlich.de
Stv. Ortsvorsteher Benjamin Mehrfeld, Im Brühl 31
Telefon: 0176/50903330
E-Mail: Benjamin.mehrfeld@gmx.de

Dorf:

Gerhard Hoffmann, Am Burger Weg 4
Mo-Fr: 18-20 Uhr
Telefon: 06571/8695, Mobil: 01520-9894632
E-Mail: gerhard.hoffmann@ov-dorf.wittlich.de
Stv. Ortsvorsteher Jörg Stüttgen, Alfthalstraße 55
Telefon: 06571/9009548

Lüxem:

Matthias Linden, Auf dem Weisrink 3
Telefon: 0160/90944022
E-Mail: matthias.linden@ov-luexem.wittlich.de
Stv. Ortsvorsteherin Sarah Zimmer, Zum Wingert 8
Telefon: 06571/9561313
E-Mail: sarah2411@gmx.de

Neuerburg:

Udo Reihnsner, Hatzdorfer Straße 11 a
Telefon: 06571/90250 oder Mobil: 0171-4469788, Fax: 06571/902529,
E-Mail: udo.reihnsner@ov-neuerburg.wittlich.de
Stv. Ortsvorsteher Carlo Bauer, Kastanienstraße 1 a
Telefon: 0171/3837037
E-Mail: carlo-bauer@t-online.de

Wengerohr:

Matthias Norbert Linden, Auf den Steinen 4
Telefon: 0160 / 6695889
E-Mail: matthias.linden@ov-wengerohr.wittlich.de
Sprechzeiten an Werktagen ab 16 Uhr
Stv. Ortsvorsteher Michael Wagner, Baumgartenstraße 11
Telefon: 06571/9008841
E-Mail: mi.wag@icloud.com

Neuerburger Möhnen verkaufen Erbsensuppe

An Weiberdonnerstag den 12. Februar 2026 ab 11.11 Uhr verkaufen die **Neuerburger Möhnen** ihre schmackhafte Erbsensuppe nach original Neuerburger Rezept, Würstchen, vegetarische Waffeln und Getränke im **Bürgerhaus Neuerburg**, und vom Bollerwagen, der durch den Ort zieht. Die Bevölkerung aus Neuerburg und umliegenden Ortschaften ist zum närrischen Treiben im Bürgerhaus Neuerburg recht herzlich eingeladen. Die Möhnen freuen sich auf viele Gäste.



**Verkauf von
Erbsensuppe
nach Neuerburger Rezept**

**Im Bürgerhaus Neuerburg
und vom Bollerwagen, der durch den Ort
zieht**

**Fetten Donnerstag 12.02.2026
ab 11.11 Uhr**

Die Möhnen freuen sich auf viele Gäste

WEIBERDONNERSTAG IN DORF

*Ab 11 Uhr
im Vereinshaus*

Selbstgekochte Erbsensuppe & Schaschlik · frische Waffeln

An Weiberdonnerstag, den **12. Februar 2026** verkaufen die Dorfer Möhnen selbstgemachte Erbsensuppe, Schaschlik und Waffeln ab **11.11 Uhr** im Vereinshaus Dorf.

Hierzu sind alle Dorfer, und die, die gerne Selbstgemachtes essen, herzlich eingeladen.

Die Dorfer Möhnen freuen sich auf viele Gäste.

Kinderkarneval in Wittlich-Neuerburg



Kinderkarneval in Wittlich-Neuerburg

Foto: Frederike Schermann

Am Freitag trafen sich viele kleine und große Narren im Bürgerhaus in Neuerburg, um gemeinsam einen bunten Karnevalsnachmittag zu verbringen. Ein Nachmittag für Kinder, die bei verschiedenen Tanzdarbietungen und Spielen auf der schön geschmückten Bühne des Karnevalsvereins KV Burgnarren Neuerburg e.V., allesamt viel Spaß hatten.

Zur Überraschung kam die Fee „Stibitze“ (Ellen Helfrich) mit ihren Freunden vorbei. Neben guter Laune hatten sie viele kleine Schätze im Gepäck, mit denen sie die Kinder verzauberten.

Die Wildbadmühle spendierte für jedes Kind einen riesengroßen, bunt verzierten Karnevalsberliner, den alle Leckermäulchen sofort verspeisten.

Es war ein lustiger und kurzweiliger Nachmittag, an dem bekannte und unbekannte Gesichter zusammengefunden haben.

Närrisch, verrückte Stimmung beim Bunten Abend



unter dem Motto Wald und Wiese mit Vorträgen und Tänzen des KV Burgnarren 1964 e.V. Wittlich Neuerburg

Im voll besetzten Bürgerhaus feierte der KV Burgnarren 1964 e. V. Wittlich - Neuerburg seinen bunten Abend am 24.01.2026 unter dem Motto Wald und Wiese mit karnevalistischen Einlagen. Heike Bauer und Iris Arenz - Kusch führten gekonnt und mit viel Witz und Anekdoten aus dem Dorfgeschehen durchs Programm.

Den Auftakt machte Solomarichen Lilli Tonner vom KV Hetzerarth und brachte die Stimmung mit einem tollen Auftritt in Schwung. Heike Weber hatte vom Mittelalter zu berichten, wo man mehr auf sich achten muss, und man sich in der Kur aufpeppen lässt.



Dann feuerte die Tanzgruppe ALFTALFEUER aus Kinderbeuern mit einem hervorragenden Tanz den Saal an und brachte sie in Staunen und Begeisterung. (Tänzer: Matteo Arenz, Hanna Bauer, Kira Conrad, Lina Duschl, Julie Jakobs, Maïke Kalisch, Marissa Liebscher, Tina Löwen, Sarah – Alissha Molitor, Annett Murphy, Tanja Schäfer Raskob, Eva Schmitz, Leonie Schording, Paul Werland, Tänzerin und Trainerin; Justine Benz). Ursula Haubs versetzte das Publikum in Staunen mit ihrer Rede „Aich sinn Aich (Ich bin ich) mit interessanten Ausführung ins Grübeln. Als Abschluss begeisterte das Männerballett (Christoph Ballmann, Uli Brust, Markus Jungbluth, Michael Mußweiler, Dirk Schömann und Marcel Rauch) als Bienen mit viel Einsatz beim Hummelflug und legten eine flotte Sohle auf's Parkett. Trainerinnen Ursula Haubs und Birgit Kappes.



(Fotos: Privat)

Zum krönenden Finale kamen alle Akteure nochmal auf die Bühne. Anschließend brachte DJ Marius die Stimmung zum kochen und ihrem Höhepunkt entgegen. Die Laune war ausgelassen und es wurde viel getanzt.

monatlicher

Stammtisch

Freitag, den 06.02.2026, 18 Uhr
Winzerhofcafe Görgen in Platten



Treffen & Austauschen
Essen & Trinken
Zusammenzeit

Wengerohrer Möhnen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Wengerohrer Möhnen laden ganz herzlich alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 27.02.2026 um 18:00 Uhr ins Restaurant Daus, Karrstraße, 54516 Wittlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen
7. Satzungsänderung zu § 10, Absatz 2
8. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis zum 20.02.2026 an die 1. Vorsitzende der Rouhrer Möhnen e.V., Anita Weber, Grabenstr. 42, 54516 Wittlich-Wengerohr abgegeben werden.



Frauengemeinschaft Wengerohr

Der Vorstand der Frauengemeinschaft Wengerohr lädt am 03.02.2026 um 15 Uhr alle Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung ins Jugend- und Bürgerhaus Wengerohr ein.
Wir freuen uns auf ihr Kommen.

Amtliche Bekanntmachungen

Kreisstadt

WITTLICH



Öffentliche Bekanntmachung

Der Stadtrat ist zu einer öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung für **Donnerstag, den 05. Februar 2026 um 18:00 Uhr** in den Saal Lieser im Rathaus, Schloßstraße 11, 54516 Wittlich eingeladen.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Verpflichtung von Ratsmitgliedern
2. Einwohnerfragestunde
3. Mitteilungen
- 3.a Bekanntgabe von Beschlüssen städtischer Gremien
- 3.b Sitzungen des Stadtrates, der Ausschüsse und der Ortsbeiräte im Jahr 2025
- 3.c Unterrichtung über Verträge der Stadt mit Rats- und Ausschussmitgliedern sowie städtischen Bediensteten
- 3.d Bericht über die innerhalb und außerhalb des öffentlichen Dienstes ausgeübten Nebentätigkeiten und Ehrenämter des Bürgermeisters im Jahr 2025
- 3.e Haushaltssatzung der Stadt Wittlich für das Haushaltsjahr 2026 Genehmigung

4. Annahme von Spenden und Sponsoringleistungen nach § 94 Abs. 3 GemO
 5. Wahlen
 - 5.a Nachwahlen in städtische Ausschüsse
 - Sozialausschuss
 - Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus
 - Schulträgerausschuss
 - Werkausschuss
 - Umlegungsausschuss
 - 5.b Nachwahlen in städtische Ausschüsse
 - Zentralausschuss
 - Sozialausschuss
 - Schulträgerausschuss
 6. Städtebauförderung
 - Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren - aktive Stadt“
 - Einleitungsbeschluss zur Erarbeitung eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK)
 7. Änderungen Baugesetzbuch
 - Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung „Wohnungsbaurturbo“
 - Grundsatzbeschluss
 8. Verschiedenes
- Nichtöffentliche Sitzung:**
1. Mitteilungen
 2. Finanzangelegenheiten
 3. Verschiedenes

Wittlich, den 27. Januar 2026

Stadtverwaltung Wittlich

Joachim Rodenkirch

Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsbeirat Wengerohr ist zu einer öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung für **Dienstag, 3. Februar 2026 um 19:00 Uhr** im Jugend- und Bürgerhaus Wengerohr, Bornweg 2, 54516 Wittlich eingeladen.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen
3. Verkehrssituation in Wengerohr
4. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Mitteilungen
2. Verschiedenes

Wittlich, den 23. Januar 2026

Matthias Linden

Ortsvorsteher

Öffentliche Bekanntmachung

Der Werkausschuss ist zu einer öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung für **Dienstag, den 03. Februar 2026 um 18:00 Uhr** in den Saal Lieser im Rathaus, Schloßstraße 11, 54516 Wittlich eingeladen.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen
3. Vergaben
- 3.3.a Erstellung einer Studie für die Netzerneuerungsplanung für den Betriebszweig Wasserversorgung und Abwasserbeseitigungseinrichtung
- 3.b „Pflege- und Unterhaltungsarbeiten auf den städtischen Friedhofsanlagen 2026 - 2027“- Zeitvertrag
4. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Mitteilungen
2. Verschiedenes

Wittlich, den 23. Januar 2026

Stadtverwaltung Wittlich

Joachim Rodenkirch

Bürgermeister



www.wittlich.de



Kreisstadt WITTLICH

Stadtverwaltung Wittlich
Zentralbereich/Personal
Schloßstraße 11
54516 Wittlich

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Wittlich sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen

Sachbearbeiter im Vollstreckungsdienst (m/w/d)

in Vollzeit mit derzeit 39 Wochenstunden. Eine Beschäftigung ist auch in Teilzeit grundsätzlich möglich.

Ihre Aufgaben:

- Erledigung und Durchführung von Aufgaben und Maßnahmen der Vollstreckung im Innen- und Außendienst
- Beitreibung von Forderungen
- Feststellung der wirtschaftlichen und persönlichen Verhältnisse sowie Unpfändbarkeit der Schuldner/innen
- Ermittlung schuldnerrelevanter Daten
- Abnahme der Vermögensauskunft und Eintragung in das Schuldnerverzeichnis
- Berichterstellung hinsichtlich der Pfändungsmaßnahmen
- Aussprechen von Empfehlungen zu Niederschlagung oder Erlass
- Pflege der Vollstreckungsakten

Ihre persönlichen Voraussetzungen:

- Eine Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder einen erfolgreich abgeschlossenen Angestelltenlehrgang I oder als Beamter/in für das zweite Einstiegsamt oder
- Eine Ausbildung zum/zur Rechtsanwalts- und Notarfachangestellten oder
- Eine Ausbildung zum/zur Steuerfachangestellten oder
- Eine kaufmännische Ausbildung sowie darauf aufbauend eine erfolgreich abgeschlossene Weiterbildung im Bereich Finanzbuchhaltung

Darüber hinaus erwarten wir:

- Gute Kenntnisse im MS-Office Paket (insbesondere Excel)
- Gutes Zahlenverständnis
- Engagement, Organisationsfähigkeit sowie ein freundliches, aber verbindliches Auftreten
- Einen absolut vertraulichen Umgang mit Daten
- Eine motivierte kommunikative Persönlichkeit mit eigenverantwortlicher und selbstständiger Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten und engagierten Team
- Eine krisensichere Beschäftigung
- Eine leistungsorientierte Bezahlung sowie Jahressonderzahlung

- Die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen sowie eine betriebliche Altersvorsorge
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten
- Individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten
- Einen modernen Arbeitsplatz
- Homeoffice nach Absprache
- Die Möglichkeit zum Leasing eines Dienstrades
- Zuschuss zum Fitnessstudio

Kontakt bei Rückfragen:

Wolfgang Lauer

Tel. 06571/17-1020 oder

wolfgang.lauer@stadt.wittlich.de

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD) bis zur Entgeltgruppe 7.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bitte reichen Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen

bis zum 17.02.2026

ausschließlich über das Online-Bewerbungsportal auf www.wittlich.de ein.



Stellenausschreibung

Die Stadtwerke Wittlich sind ein Eigenbetrieb der Stadt Wittlich und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Bauhof

in **Vollzeit** (39h/Woche) und **unbefristet** eine/einen

- **Gärtner/in (m/w/d)**
- **Mitarbeiter/in Spielplatzunterhaltung und -kontrolle (m/w/d)**
- **Mitarbeiter/in (m/w/d) - Hilfstätigkeiten**

Mehr Infos zu den Stellenausschreibungen finden Sie auf www.stadtwerke-wittlich.de unter „Stellenangebote“.

Senden Sie bitte Ihre Bewerbung bis zum **27.02.2026** an **Stadtwerke Wittlich, Schloßstraße 11, 54516 Wittlich** oder per E-Mail an info@stadtwerke.wittlich.de.
Auskünfte erteilt Frau Wagner (Telefon 06571/17-1870).



- Die Firma KLE Energie GmbH, 54411 Hermeskeil, wird mit der Errichtung der Photovoltaikanlage auf der Kita Jahnplatz zum geprüften Nettopreis von 29.661,76 Euro beauftragt.
- Die Firma Schwaab Elektrik GmbH, 54516 Wittlich, wird mit der Errichtung der Photovoltaikanlage auf der Kita Neuerburg zum geprüften Bruttopreis von 27.982,28 Euro beauftragt.

Das **Einvernehmen** wurde zu **2 Bauanträgen** erteilt.

Nichtöffentlicher Teil:

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden keine abschließenden Beschlüsse gefasst.

Kindertagesstätten & Schulen

Aus den Gremien

Aus der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am 10. Dezember 2025

Der Bau- und Verkehrsausschuss hat in seiner Sitzung am 10. Dezember 2025 folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentlicher Teil:

Bauleitplanung

Bebauungsplan WW-09-02 „Auf dem Hügel, 2. Änderung“ (Gelände der ehemaligen Gärtnerei Morbach)

- Zustimmung zum Erschließungs- und Bebauungskonzept

Der Bau- und Verkehrsausschuss stimmt dem vorliegenden Erschließungs- und Bebauungskonzept für die zukünftige städtebauliche Entwicklung des Geländes der ehemaligen Gärtnerei Morbach grundsätzlich zu. Die Verwaltung wird beauftragt die Planung auf der Grundlage der Variante 2 fortzuführen und einen Bebauungsplanentwurf zu erarbeiten.

Der Bau- und Verkehrsausschuss stimmte der Vergabe folgender Aufträge zu:

- Vergabe eines Auftrages zur Durchführung der gärtnerischen Pflege- und Unterhaltungsarbeiten im Stadtpark Wittlich an die Firma ATK Garten- & Landschaftsbau GmbH, Belinger Straße 81, 54516 Wittlich für die Jahre 2026 und 2027.



FamOS aktiv beim Nähtreff in der Grundschule Wengerohr

Im Familiengrundschulzentrum FamOS waren Eltern und Kinder erneut gemeinsam kreativ.



Beim Nähtreff in der Grundschule Wengerohr herrschte eine lebendige und zugleich angenehme Atmosphäre.

Ob an der Nähmaschine oder mit Nadel und Faden in der Hand – mit viel Engagement entstanden kleine Stoffbären. Diese besonderen Glücksbringer hatten eine kleine Geheimtasche im Herzen, in der persönliche Wünsche oder kleine Schätze Platz finden konnten. Voller Motivation und Freude machten sich alle Teilnehmenden ans Werk.

Neben dem Nähen bot der Treff Raum für Gespräche, Austausch und gemeinsames Lachen. Ergänzt wurde das Angebot durch einfache Kreativaktionen, die zum Mitmachen einluden und den Nachmittag abwechslungsreich gestalteten.



Fotos: André Rieder

Solche Angebote ermöglichen Familien, gemeinsam etwas zu erschaffen und wertvolle Zeit miteinander zu verbringen. Gleichzeitig wird Schule als ein Ort erlebbar, der nicht nur Lernen bedeutet, sondern auch Begegnung, Gemeinschaft und Miteinander für die ganze Familie.



Alle Jahre wieder: Vorschulkinder der Kindertagesstätte Wittlich-Neuerburg besuchen die Drechselwerkstatt

Auch in diesem Jahr folgten die 28 Vorschulkinder der Kindertagesstätte (Kita) Wittlich-Neuerburg mit ihren ErzieherInnen der Einladung von Fritz Rauch und Christel Losen in ihre Werkstatt in Wittlich-Neuerburg. Dort durften sie erleben, wie an der Drechselmaschine dekorative Gegenstände entstanden. Besonders interessant fanden die Kinder die unterschiedlichen Tannenbäume, die Fritz Rauch aus heimischen Hölzern drechselte. Auch die Kinder wurden selbst tätig und bearbeiteten einen Holzwürfel mit Schmirgelpapier, den sie später in der Kita noch farbig gestalten durften. Mit einem Steckglas versehen, wurde daraus eine kleine Vase, die jahreszeitgemäß mit einem Tannenzweig geschmückt wurde. Herzlichen Dank an Christel Losen und Fritz Rauch für zwei schönen Vormittagen in der Drechselwerkstatt!

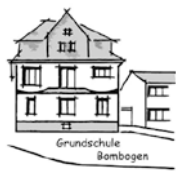


Vor der Werkstatt.



Die Holzwürfel-Vasen

(Fotos: Kita Neuerburg)



Grundschule Bombogen

Vorrundensieger im Fußball

Am Dienstag, 20.01.2026 fand in Bombogen das Fußball-Vorrundenturnier der Jungen statt. Die Mannschaft der GS Bombogen gewann die Spiele gegen die GS Altrich (10:0) und gegen die GS Hupperath (8:0) souverän. Zum Abschluss trafen die GS Bombogen und die GS Friedrichstraße aufeinander - das Spiel um Platz 1. Beide Mannschaften waren bis dahin ungeschlagen, beide ohne Gegentor, die GS Friedrichstraße als klarer Favorit. Doch die GS Bombogen konnte auch dieses Spiel in der letzten Minute mit 3:2 für sich entscheiden und steht somit im Finale.



Grundschule Bombogen Vorrundensieger im Fußball

(Foto: Grundschule Bombogen)

Ein großer Dank geht an Tanja Könen, unseren FSJler Jonas Bommer, Jonathan Süß und Herrn Bettahar fürs Trainieren und Coachen und an Julie Bläsius für die Organisation des Turniers. Die gesamte Schulgemeinschaft gratuliert unserer Mannschaft für den sensationellen Erfolg - wir sind stolz auf auf!

Honorarkräfte

für die **Ganztagsschule** an der
Grundschule Wittlich-Bombogen
gesucht

MitarbeiterInnen für die **pädagogische / soziale Betreuung** der Kinder am Nachmittag der Ganztagsschule für

- Sportliche
- Musische
- Künstlerische
- Handwerkliche oder
- Kreative AG-Angebote

Einbringung eigener Freizeitangebote und Ideen zur Gestaltung von AG's bei eigenständiger Leitung und Vorbereitung.

Interesse?

Bewerbungen ab sofort an die
Grundschule
Wittlich-Bombogen
info@gsb.wittlich.de
Tel: 06571-26181

Zeitraum: ab sofort oder ab August 2026:

Montag - Donnerstag 14 bis 16 Uhr,
auch tageweise möglich

FSJ
(m/w/d)
freiwilliges
soziales
Jahr

Interesse?

Dann bewirb dich direkt bei der
Grundschule
Wittlich-Bombogen
info@gsb.wittlich.de
Tel: 06571-26181

ab sofort oder
ab August 2026



Cusanus-Gymnasium Wittlich:

Elternabend zum Thema „Handy, Instagram, Zocken und Co. - Medien in der Familie“ Suchtpotenzial sozialer Medien

Im Rahmen eines Elternabends zum Thema „**Handy, Instagram, Zocken und Co. - Medien in der Familie**“ erläuterte Jürgen Schalz, u.a. Referent im Auftrag des Pädagogischen Landesinstituts, dass die größte Gefahr für jüngere Schülerinnen und Schüler vor allem das eigene Handy sei, denn laut des „Jugend-Internet-Monitors“ von 2025 nutzten 87% der befragten jüngeren Jugendlichen mittels ihres Handys **intensiv und regelmäßig** WhatsApp, 80% YouTube und 73% Instagram, 74 % Snapchat, 72% TikTok und weitere Plattformen wie „Discord“ (eine Kommunikationsplattform für Spieler) oder „Roblox“ (eine Spieleplattform, auf der Spieler eine riesige Auswahl an Minispielen vorfinden und auch eigene Spiele einstellen könnten). Vor allem auch die zuletzt genannten Spieleplattformen seien für Kinder und Jugendliche sehr problematisch, weil dort keine (!) Überwachung der Inhalte erfolge, erhöhte Risiken für Cybermobbing bestünden und auch Monetarisierungsmechanismen (z. B. durch Robux) eingebaut seien. Gerade hier erfolge oft die für Kinder riskante Kontaktaufnahme von unbekannten Erwachsenen mit Kindern.



Elternabend zum Thema „Handy, Instagram, Zocken und Co. - Medien in der Familie“ Suchtpotenzial sozialer Medien (Foto: Dr. Michaela Schüssler-Schwab).

Gründe für das Gefahrenpotenzial von Handys seien die oft mangelnde oder schlichtweg nicht vorhandene Medienkompetenz bei Schülern und deren Eltern, die ihren Kindern aufgrund unzureichender Sachkenntnis und zudem aus Desinteresse einen unbegrenzten und unkontrollierten Zugang zu gerade für jüngere Schüler*innen oft belastenden Inhalten auf Instagram, TikTok und YouTube ermöglichten und technisch mögliche Jugendschutzmaßnahmen nicht konsequent einsetzten oder umsetzten.

Risikantes Medienverhalten in jungen Jahren hätten weitreichende Auswirkungen auf das Selbstbild der jugendlichen User: Traditionelle und veraltete Rollenbilder wie „Wenn ich groß bin, muss ich stark [und schön] sein“, riskante Schönheitsvorstellungen („Wenn ich groß bin, will ich dünn sein.“), riskantes Kaufverhalten („Wenn ich groß bin, kauf ich mich glücklich.“) und mangelndes Bewusstsein über die Selbstpräsentation im Netz („Wenn ich groß bin, kann man mein ganzen Leben auf YouTube sehen.“) prägten und wirkten ein Leben lang.

Handfeste Gefahren, die der Referent erklärte und erläuterte, drohten durch die unbedenkliche Preisgabe privater Daten/Informationen und der sich daraus ergebenden Folgen wie Cybermobbing, Cybergrooming, Sexting, Betrug und Abzocke. Aber auch die Verherrlichung von Gewalt und Hass, die Verrohung von Sprache, das „Sich-bewegen in Filter-Bubbles“, das mögliche Rezipieren pornografischer Inhalte ... bliebe nicht ohne Auswirkungen.

Welche Haltungen und Konsequenzen sollten sich daraus laut Jürgen Schalz ergeben:

„Grundschulkindern brauch[t]en kein Smartphone!“, denn unbeschränkter Internetzugang sei gefährlich und überfordere die Kinder. Das Handy diene zudem hauptsächlich zum Videoschauen und Spielen. Zum Telefonieren reiche z.B. ein Nokia 2660, welches in Skandinavien, auch unter Jugendlichen, wieder im Trend sei.

Eltern müssten selbst ein gutes Vorbild sein: Bei gemeinsamen Aktivitäten in der Familie, beim Essen etwa, sollten alle das Handy zur Seite legen. Eltern müssten sich zudem selbst Medienkompetenz erwerben und ihre Kinder über Gefahren aufklären und sensibilisieren.

Grundlegend müssten Eltern ihren Kindern Folgendes vermitteln:

„Erst **LESEN** - Gehirn einschalten - dann **KLICKEN**.“

„Passwörter sind geheim.“

„Daten sparsam und kontrolliert preisgeben“

„Das Internet vergisst nichts.“

Eltern müssten zudem den großen Stellenwert von „technisch-organisatorischen Maßnahmen“ sehen und nutzen. Konkret heiße das:

„das Handy/ den Computer [der Kinder] gemeinsam einrichten & Sicherheitseinstellungen vornehmen“

einen „separaten Account für das Kind einrichten (nicht den Eltern-Account gemeinsam nutzen)

„geeignete Apps gemeinsam auswählen und Profileinstellungen anpassen“
„bei Android-Geräten im PlayStore die Einstellung „unbekannte Quellen“ deaktivieren“

die „Drittanbietersperre beim Provider einrichten“

„[Nutzungs]regeln [gemeinsam] festlegen, Kindersicherungen nutzen“

die „regelmäßige Kontrolle & Überprüfung“ der Maßnahmen“

Wellensittichfreunde überreichen Spende an den Förderverein der CVRS+

Am 18.12.2025 begrüßten die Vorsitzende des Fördervereins der Clara-Viebig-Realschule plus, Sylvia Nau, gemeinsam mit der Schulleiterin, Melanie Schmitt, ganz besondere Gäste in der Schülerbücherei der Schule. Der Verein Wellensittichfreunde Moselland Trier kam kurz vor Weihnachten zur vorzeitigen Bescherung, um die vielseitigen Projekte und die Arbeit der Schule mit einer Geldspende zu würdigen. Der Vorsitzende der Wellensittichfreunde, Karlheinz Lequen, und sein Stellvertreter, Gerhard Schuh, übergaben eine Spende von 125 Euro zugunsten des Schulfördervereins. Dies war verbunden mit dem Wunsch, das Geld für Maßnahmen zur Leseförderung zu nutzen. Frau Nau bedankte sich im Namen der Schülerschaft und versicherte, dass Sie als ausgebildete Deutschlehrerin in jedem Fall darauf achten werde, dass die Spende zweckgebunden eingesetzt wird.



Wellensittichfreunde überreichen Spende an den Förderverein der CVRS+
Foto: Schule



Gemeinsamer Elternabend der Wittlicher Realschulen plus zur Berufsorientierung

Am 15. Januar 2026 fand in der Mensa der Kurfürst-Balduin-Realschule plus ein gemeinsamer Elternabend der Kurfürst-Balduin-Realschule plus und der Clara-Viebig-Realschule plus zum Thema Berufsorientierung statt. Eltern und Sorgeberechtigte sind die wichtigsten Berater und Vorbilder im Leben ihrer Kinder. Um sie bei dieser verantwortungsvollen Aufgabe zu unterstützen, bieten Schulen vielfältige Maßnahmen zur Berufsorientierung an, die den Übergang von der Schule in den Beruf oder in weiterführende Bildungswege erleichtern sollen. Der Informationsabend richtete sich daher gezielt an Eltern und ihre Kinder, um gemeinsam Orientierung und Sicherheit für die Zukunftsplanung zu geben.



Gemeinsam für die Zukunft der Jugendlichen: Vertreterinnen und Vertreter der beiden Wittlicher Realschulen plus, der Berufsberatung, der berufsbildenden Schulen sowie der Schulsozialarbeit beim gemeinsamen Informationsabend zur Berufsorientierung
(Foto: KBRplus).

Die Berufsberater der Agentur für Arbeit, Daniela Pohl für die Clara-Viebig-Realschule plus und Richard Werker für die Kurfürst-Balduin-Realschule plus, informierten über ihre Unterstützungsangebote und stellten die

vielfältigen kostenlosen Hilfs- und Beratungsangebote der Bundesagentur für Arbeit vor.

Ein weiterer Schwerpunkt des Abends lag auf den Möglichkeiten nach der Realschulzeit und den Bildungswegen der berufsbildenden Schulen in Wittlich und in Bernkastel-Kues. Gregor Magnus Jahn, Schulleiter der BBS Wittlich, stellte gemeinsam mit zwei Kollegen die Bildungswege und Besonderheiten an seiner Schule vor. Benjamin Boelter, Mitglied der Schulleitung an der BBS Bernkastel-Kues, präsentierte die möglichen Wege und Fachrichtungen an der berufsbildenden Schule in Bernkastel-Kues. Auch die Schulsozialarbeiter der BBS Bernkastel-Kues nutzten die Gelegenheit, sich und ihre Beratungs- und Unterstützungsangebote vorzustellen.

Der Abend bot den teilnehmenden Eltern und Schülerinnen und Schülern wertvolle Informationen und Gelegenheit zum Austausch und trug dazu bei, den Berufsorientierungsprozess gemeinsam und gut informiert zu gestalten.



Informationsabend „Wege nach der Schule“ für die Eltern der CVRS+ und KBRs+



Im Rahmen der „Tage der Berufs- und Studienorientierung“ wurden die Eltern der beiden Realschulen plus am 15.01.2026 zu einem gemeinsamen Informationsabend eingeladen. Als wichtigste Ansprechpartner, Berater und Vorbilder im Leben ihrer Kinder, wurden die Eltern über die Möglichkeiten nach der Schule informiert. Die beiden Berufsberatungen der Bundesagentur für Arbeit, Frau Pohl und Herr Werker, appellierten an die Eltern, den Übergang von Schule in den Beruf gemeinsam mit ihren Kindern vorzubereiten und sie zu unterstützen. Informationen über Ausbildungsmarkt und die „Top Ten“ der Ausbildungsberufe sind dabei genauso wichtig wie die Unterstützungsmöglichkeiten, die bei Bedarf in Anspruch genommen werden können.

Die beiden Berufsbildenden Schulen rückten die schulischen Anschlussmöglichkeiten in den Vordergrund: Berufsvorbereitungsjahr (BVJ), Berufsfachschule (BF I und II), Technisches Gymnasium (TG), Berufsoberschule (BOS) und Höhere Berufsfachschule (HBF). Gleichzeitig thematisierten sie die Abgrenzung der Fachrichtungen, die Schulprofile und die schulischen Hilfsangebote.

Im Anschluss standen Schulleitungen, Berufswahlkoordinatoren und Schulsozialarbeiter für persönliche Fragen und Einzelgespräche zur Verfügung. Die Eltern äußerten sich positiv über die Veranstaltung, die jedes Jahr im Wechsel an einer der beiden Realschulen plus stattfindet und somit mehrmals besucht werden kann.

Über die Möglichkeit, die **Projektklasse „Keiner ohne Abschluss (KoA)“** nach Klasse 9 zu besuchen, informiert die Clara-Viebig-Realschule plus gesondert am **Montag, 26.01.2026, um 19.00 Uhr, im Raum 40 der CVRS+**. Die KoA ist für Schülerinnen und Schüler, die abschlussgefährdet sind, eine zusätzliche Chance den Abschluss der Berufsreife zu erwerben.



Informationsabend „Wege nach der Schule“ für die Eltern der CVRS+ und KBRs+. Foto: Privat

Oberstufen-Volleyballturnier der IGS Salmtal



Das alljährliche Volleyballturnier der Oberstufe der IGS Salmtal sorgte auch in diesem Winter wieder für sportliche Begeisterung. Am letzten Schultag vor den Ferien traten insgesamt zehn Mannschaften gegeneinander an, darunter auch eine Lehrermannschaft. Die Oberstufenschülerinnen und -schüler waren dabei nicht nur als Spielerinnen und Spieler aktiv, sondern übernahmen auch verantwortungsvolle Aufgaben als Schiedsrichter, im Ordnungsdienst sowie in der Turnierleitung. Zusätzlich organisierten sie einen Kuchenverkauf, der für eine rundum gelungene Turnieratmosphäre sorgte.

Für lautstarke Unterstützung sorgten zahlreiche Schülerinnen und Schüler aus den Klassenstufen 5 bis 10, die als Publikum anwesend waren und die Teams begeistert anfeuert. In vielen spannenden und fairen Partien zeigten die Mannschaften großen Einsatz und Teamgeist.

Am Ende setzte sich erstmals eine Mannschaft aus der Jahrgangsstufe 12 durch: Das Team „Mix“ sicherte sich den Turniersieg. In den vergangenen Jahren hatten vor allem die Lehrermannschaft oder Teams der Jahrgangsstufe 13 gewonnen.

Die Schulgemeinschaft gratulierte den Siegern, die anschließend den verdienten Pokal in die Höhe stemmen durften.



Die Siegermannschaften beim Volleyballturnier der IGS Salmtal

(Foto: Privat)

Ausstellungen

Galerie im Alten Rathaus Wittlich

Marktplatz

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr

Telefon 06571/1466-0, info@kulturamt.wittlich.de

Dauerausstellung und Glasfenster Georg Meistermann, EG und 1. OG Altes Rathaus am Marktplatz

Kultur- und Tagungsstätte Synagoge

Himmeroder Straße 44

Jüdisches Leben in Wittlich – Dauerausstellung

Himmeroder Str. 44, Telefon: 06571-4433

Dienstag bis Sonntag 14 – 17 Uhr und zusätzlich mittwochs 09.30 – 12.00 Uhr

Gruppenführungen auf Anfrage in der Kultur- und Tagungsstätte Synagoge für Kinder, Jugendliche und Erwachsene beim Emil-Frank-Institut, Telefon 06571-260124, mail@emil-frank-institut.de

CASA Tony M.

Alte Posthaltere, Marktplatz 3

Für den Einlass wenden sich interessierte Besucherinnen und Besucher bitte an das Kulturamt im Alten Rathaus, Telefon: 06571/1466-0, info@kulturamt.wittlich.de, www.casatonym.de

Eintritt: 3 €, unter 18 J. kostenfrei

Öffnungszeiten:

Sommer: April bis November

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 14.00 – 17.00 Uhr

Winter: November bis April

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Türmchen - das Wittlicher HisTörchen

Museum zur Stadt- und Befestigungsgeschichte

Ständige Ausstellung

Dauerausstellung – Interessierte Besucherinnen und Besucher wenden sich für den Einlass bitte an die Tourist-Information oder an das Kulturamt im Alten Rathaus, Telefon: 06571/1466-0

Öffnungszeiten:

Sommer: April bis November

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 14.00 – 17.00 Uhr

Winter: November bis April

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Rathaus Wittlich

Glasfensterentwürfe und Grafiken von Georg Meistermann
1. Obergeschoss im Rathaus, Schloßstraße 11, Wittlich
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von jeweils 10 bis 12
sowie an den Nachmittagen montags von 14 bis 16 Uhr
und donnerstags von 14 bis 18 Uhr.

Justizvollzugsmuseum Rheinland-Pfalz Wittlich

Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Telefon 06571/ 996 -1717, Dr. Esther Vornholt, Eintritt frei.

Kunst-Galerie in der VdK- Kreisgeschäftsstelle Wittlich

Beethovenstraße 1a

Vorrübergehend geschlossen

Veranstaltungen

Interreligiöser Abend zur Spiritualität in Wittlich

Unter dem Titel „Spiritualität in einer hektischen Welt“ fand vergangene Woche im WILàVIE eine Veranstaltung des christlich-islamischen Gesprächskreises Wittlich statt.

In kurzen Impulsen und spirituellen Beiträgen wurde deutlich, wie Glaube und Spiritualität in einer schnelllebigen Zeit Orientierung, Ruhe und Halt geben können. Der offene Austausch über Religionsgrenzen hinweg prägte die Veranstaltung und schuf Raum für Begegnung und gegenseitiges Verständnis.



(Foto: Privat)

Die Veranstaltung setzte ein Zeichen für Dialog, Respekt und ein friedliches Miteinander und zeigte, dass Spiritualität auch heute für viele Menschen eine wichtige Rolle spielt.

Programmfenster des Offenen Kanals Eifel



für Donnerstag, 05.02.2026,
von 19:30 bis 21:00 Uhr

19.30 Uhr: Color of Dance mit dem Beda Institut

Die Jugendlichen des Beda Instituts aus Bitburg haben in der Gemeindehalle in Irrel ihre jährliche Tanzveranstaltung aufgeführt. Die über 100 Mädchen, Jungen und Frauen waren mit viel Begeisterung bei der Sache und haben dem Publikum ein farbenprächtiges Tanzspektakel geboten. Neben Jazz-dance und Ballet wurden verschiedenen Tanzvorführungen aufgeführt. Die Begeisterung der Jugendlichen hat sich auch auf das Publikum übertragen, welches auch nicht mit dem wohlverdienten Applaus gespart hat.

Viele unserer Beiträge können Sie in unserer Mediathek auf Youtube unter der Rubrik Offener Kanal Bitburg finden.

Die Sendung wird wiederholt am Samstag, 07.02.2026, von 13:00 bis 14:30 Uhr, am Sonntag, 08.02.2026, von 03:00 Uhr bis 04:30 Uhr und am Dienstag, 10.02.2026, von 10:00 bis 11:30 Uhr. Zeitgleich können Sie die Sendung sehen im Internet unter www.ok54.de/webtv


Emil-Frank-Institut
 Wittlich
an der Universität Trier und an der Theologischen Fakultät Trier


Aktuelle Veranstaltungen

01.02.	13.30 Uhr bis ca. 18.00 Uhr	Exkursion zur Gedenkstätte Hinzert Busfahrt in Kooperation mit verschiedenen regionalen Institutionen anlässlich des „Holocaust-Gedenktags“ am 27.01. Anmeldungen erforderlich bei der Volkshochschule Schweich (06502 2332). <u>Weitere Informationen unter:</u> https://www.emil-frank-institut.de/exkursion-nach-hinzert/ Weitere Zusteigemöglichkeit: 13.15 Uhr Mitfahrerparkplatz Föhren/Bekond
13.02.	15.30 Uhr	Vorhinweise: Rundgang in Trier zu der Seminar-Reihe „Nostra Aetate“
03.05.	08.30 Uhr	Exkursion nach Mainz Besuch der Ausstellung „Shalom am Rhein“ und der Synagoge

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenlos
Rückfragen an: 06571 260 124

RauMwErk

Die Installationen von Ellen Helfrich und Michael Frank sind nicht nur zum Anschauen gedacht, sondern wollen erlebt werden. Besucherinnen und Besucher bewegen sich durch die Werke und werden selbst Teil davon. Die Arbeiten eröffnen unterschiedliche Stimmungen und werfen Fragen auf: Wie leben wir zusammen? Was ist uns wichtig? Mal sind sie verspielt und leicht, mal humorvoll, dann wieder ernst oder nachdenklich.

„Raumwerk“ lädt dazu ein, innezuhalten, genau hinzusehen und über sich selbst nachzudenken. Zugleich ist Platz für Staunen und ein Lächeln. Ellen Helfrich und Michael Frank schaffen offene Räume, die Raum für eigene Gedanken und Gefühle lassen. Die Ausstellung schenkt Zeit zum Entdecken, Erleben und Nachspüren.



rauM wErk

EINE AUSSTELLUNG
„EINLADUNG ZUM DIALOG“
FRANK/HELFRICH

VILLA ROMANA
HAUPTSTRASSE 28 - VELDENZ
REGULÄR GEÖFFNET: MO, MI, FR VON 9 - 12 UHR

VERNISSAGE

01. FEBRUAR 26
15:00 UHR
GEÖFFNET AB 14:30 UHR

**Kaffee &
Kuchen
bis 17:00 Uhr**

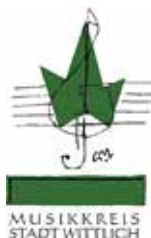
Mitglieder von
Kunst an Hecken und
Zäunen e.V.

Jahrgang 1938 trifft sich

Der Jahrgang 1938 trifft sich am Freitag, 6. Februar 2026 um 15 Uhr im Restaurant Daus, Wittlich, Karrstraße.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

Musikkreis Stadt Wittlich: Gesprächskonzert „325 Jahre Klarinette“ begeistert Publikum



Der Musikkreis lud zu einem besonderen Konzert ein und nahm das Publikum mit auf eine faszinierende Reise durch Geschichte und Klangvielfalt der Klarinette. Der renommierte Klarinetist Ulrich Junk und der Pianist Johannes Baum gestalteten den Abend kenntnisreich, lebendig und musikalisch auf höchstem Niveau. Von den historischen Anfängen im England des 15. Jahrhunderts über Werke von Johann Stamitz, Mozart und Carl Maria von Weber bis hin zu Mendelssohn, Brahms und Reger spannte sich ein weiter musikalischer Bogen. Feinfühliges Zusammenspiel, spannende Erläuterungen und große Ausdruckskraft machten das Konzert zu einem besonderen Erlebnis. Das Publikum dankte den Künstlern mit langanhaltendem, begeistertem Applaus.



Schäälsaidt e.V.

25. Moselfränkische Mundartmesse

07.
Feb
2026

17.30
Uhr

Pfarrkirche
St. Bernhard Wittlich

musikalisch mitgestaltet

durch die
Rummelsbaacher
Bibpailen

unter Leitung
von Bernd Oster



Mädchenflohmarkt im HDJ Wittlich



Fast Fashion war gestern - am **Samstag, 14. März 2026**, wird im **Haus der Jugend Wittlich** getauscht, gestöbert und neu kombiniert. Von **11 bis 15 Uhr** lädt der **Mädchenflohmarkt** zu einem entspannten Shopping-Erlebnis mit Haltung ein. Unter dem Motto **Secondhand - Vintage - Handmade** bieten Mädchen und junge Frauen gut erhaltene Kleidung, Accessoires und Lieblingsstücke an. Der Flohmarkt setzt ein Zeichen für bewussten Konsum, Ressourcenschonung und die Freude daran, Mode ein zweites Leben zu schenken.

Auf mehreren Etagen können Besucher*innen bei freiem Eintritt stöbern, neue Lieblingslooks entdecken und bei Getränken & Snacks entspannen. Der Mädchenflohmarkt ist mehr als nur Shopping: Er ist Treffpunkt, Inspiration und Statement für Nachhaltigkeit und Selbstbestimmung.

Auch Verkäufer*innen sind willkommen: Die Standgebühr beträgt **5 Euro**, Tische sind vor Ort vorhanden. Kleiderständer, Spiegel, Aufsteller dürfen gerne mitgebracht werden. Seid kreativ.

Anmeldeschluss ist der 1. März 2026, die Anmeldung erfolgt per Nachricht an **0162 2917118** oder direkt im HDJ Wittlich.

Der Mädchenflohmarkt ist eine Kooperation des WILàvie's und dem Haus der Jugend Wittlich - für mehr Nachhaltigkeit, mehr Austausch und mehr Love für Secondhand.

Veranstaltungskalender

Januar

Samstag, 31. Januar, 19.11 Uhr

1. Kappensitzung

Ort: Jugendheim St. Bernhard

Veranst.: Wittlicher Narrenzunft Rot-Weiß e.V.

Samstag, 31. Januar, 19.11 Uhr

1. Kappensitzung

Ort: JuB Wengerohr

Veranst.: Karnevalsgemeinschaft Wengerohr e.V.

Februar

Sonntag, 1. Februar, 14.11 Uhr

Kinderkappensitzung

Ort: JuB Wengerohr

Veranst.: Karnevalsgemeinschaft Wengerohr e.V.

7. Februar, 14 – 15.30 Uhr

Kinderkleiderbörse

Ort: Pfarrheim Bombogen

Veranst.: Förderverein der Kita Bombogen e.V.

7. Februar, 17.30 Uhr

25. Moselfränkische Mundartmesse

Ort: Pfarrkirche St. Bernhard

Veranst.: Rummelsbaacher Bibpailen

Samstag, 7. Februar, 19.11 Uhr

2. Kappensitzung

Ort: Jugendheim St. Bernhard

Veranst.: Wittlicher Narrenzunft Rot-Weiß e.V.

Samstag, 7. Februar, 19.11 Uhr

2. Kappensitzung

Ort: JuB Wengerohr

Veranst.: Karnevalsgemeinschaft Wengerohr e.V.

Sonntag, 8. Februar, 14.33 Uhr

Seniorenkappensitzung

Ort: JuB Wengerohr

Veranst.: Karnevalsgemeinschaft Wengerohr e.V.

Donnerstag, 12. Februar, 11.11 Uhr

Rathauserstürmung

Ort: Altes Rathaus – Marktplatz

Veranst.: Stadt Wittlich

Donnerstag, 12. Februar, ab 11.11 Uhr

Verkauf von Erbsensuppe

Ort: Vereinshaus Dorf

Veranst.: Dorfer Möhnen

Donnerstag, 12. Februar, ab 11.11. Uhr

Verkauf von Erbsensuppe

Ort: Bürgerhaus Wittlich-Neuerburg

Veranst.: Neuerburger Möhnen

12. Februar, ab 11.11 Uhr

Verkauf von Erbsensuppe

Ort: Jugend- und Bürgerhaus (JuB) wengerohr

Veranst.: Rouhrer Möhnen

Samstag, 14. Februar, 19.11 Uhr

3. Kappensitzung

Ort: Jugendheim St. Bernhard

Veranst.: Wittlicher Narrenzunft Rot-Weiß e.V.

Sonntag, 15. Februar, 14.11 Uhr

Fastnachtsumzug

Ort: Innenstadt

Veranst.: Wittlicher Narrenzunft Rot-Weiß e.V.

Sonntag, 15. Februar, 17 Uhr

After-Zuch-Party

Ort: JuB Wengerohr

Veranst.: Karnevalsgemeinschaft Wengerohr e.V.

Mittwoch, 18. Februar, 18.11 Uhr

Heringessen mit anschließender Fastnachtsverbrennung

Ort: JuB Wengerohr

Veranst.: Karnevalsgemeinschaft Wengerohr e.V.

**vhs aktuell**

Liebe Freundinnen und Freunde der Volkshochschule, wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Kursangebot und möchten Ihnen ein abwechslungsreiches und ansprechendes Programm anbieten. Falls Sie Kursideen oder -wünsche haben, melden Sie sich gerne bei uns. Erkundigen Sie sich online auf unserer Homepage www.vhs-wittlich.de über unsere vielfältigen Angebote. Gerne beraten wir Sie auch telefonisch oder persönlich in unserer Geschäftsstelle.

Herzliche Grüße

Ihre vhs Wittlich

Seminar für Frauen

unter der Leitung von Alexandra Stöhr

Tanz mit der KI

Intuitiv. Klar.
Weiblich geführt.

2-Tages-Seminar

21.- 22.02.2026 im WILàvie Wittlich

Gebühr: 250 €

Weitere Informationen & Anmeldung

vhs-wittlich.de Tel: 06571-107-131

Aktuelle Kursauswahl mit freien Plätzen
UMWELT | NATUR | GESELLSCHAFT

KURS	TITEL	BEGINN	AZ	GEBÜHR
95001.26	Von der Kunst des Sich-Wehren-Könnens – Psychologische Selbstverteidigung, Dienstag, 19:30 – 21:00 Uhr (S. Hartmann, CGW)	10.02.2026	1x	15,00 €

14094.26	Käse selbst herstellen – Praxis-Workshop in der Ziegen-Käserei Vulkanhof in Gillenfeld, Samstag, 10:00 – 14:00 Uhr (M. Regnier)	14.02.2026	1x	149,00 €
93220.26	Heilkraft Stimme – Schnupperkurs Gesangstherapie, Samstag, 10:00 – 12:00 Uhr (J. Marien, Praxis Mozartstraße 34)	21.02.2026	1x	20,00 €
15037.26	Tanz mit der KI: Künstliche Intelligenz als Resonanzpartnerin -Bewusstsein, Sprache und Führung im Wandel - Ein Erfahrungsraum für Frauen, die mit Tiefe führen und intuitiv gestalten, Samstag und Sonntag jeweils 09:00 – 17:00 Uhr (A. Stöhr, WILàvie)	21.02.2026	2x	250,00 €
11070.25	Plötzlich Rente – Stillstand oder Neustart? – Rente im Blick: Chancen nutzen, Zukunft gestalten, Montag, 18:30 – 20:45 Uhr (C. Bloss, CGW)	23.02.2026	1x	15,00 €
51124.26	Nie zu spät fürs Digitale: Ein Vortrag für mehr Sicherheit im Alltag. Einfach, verständlich, alltagstauglich! Ein Angebot für Senioren/-innen und Menschen, die digitale Geräte besser verstehen und nutzen möchten! Montag, 17:00 – 18:30 Uhr (T.A. Albek, CGW)	23.02.2026	1x	12,00 €
14090.26	vhs goes green 2 – Klima und Eigenanbau – Natürlich anbauen mit Permakultur (R. Franz, Online)	24.02.2026	1x	kostenfrei
93219.26	Geführte Meditation – neue Techniken auf dem Weg zu sich selbst, Dienstag, 18:30 – 20:00 Uhr (L. Lysenkov, Abtei Himmerod)	24.02.2026	10x	80,00 €
95002.26	Ich-Stärke entwickeln – Wie du zu dir selbst stehst. Schwerpunkt: Grenzen setzen & eigene Rechte durchsetzen, Dienstag, 19:00 – 20:30 Uhr (S. Hartmann, CGW)	24.02.2026	5x	54,00 €
51125.26	Social Media für Einsteiger – Facebook & Instagram ganz einfach, Dienstag, 18:30 – 20:00 Uhr (J. Ohrt, CGW)	24.02.2026	5x	40,00 €
91032.26	Vortrag: Hypnose – Mythos oder Wissenschaft? – Was Hypnose wirklich ist – und was sie nicht ist!, Mittwoch, 19:00 – 20:30 Uhr (D. Probst, CGW)	25.02.2026	1x	10,00 €
46100.26	DGS-Grundlagenkurs: Was ist Gebärdensprache? Wie gelingt eine gute Kommunikation mit tauben Menschen, Dienstag, 18:30 – 20:00 Uhr (N.C. Meyer, CGW)	03.03.2026	10x	90,00 €
15034.26	„Typkorrekt und Stilbewusst“ - Welchen Einfluss haben Farben auf unser äußeres Erscheinungsbild?, Mittwoch, 18:00 – 19:00 Uhr (D. Valerius, CGW)	04.03.2026	1x	15,00 €

94057.26	„Heute koche ich!“ – Kochkurs für Jugendliche und junge Erwachsene - Gemeinsam Kochen, Lernen und Genießen, Samstag, 10:00 - 14:00 Uhr (G. Herbach-Kuhn, IGS Salmthal) zzgl. Lebensmittel	07.03.2026	2x	45,00 €
----------	---	------------	----	---------

KULTUR | GESTALTEN | KUNST

KURS	TITEL	BEGINN	AZ	GEBÜHR
23088.26	Afrikanisches Trommeln auf der Djembe für fortgeschrittene Anfänger, Mittwoch, 19:00 - 20:30 Uhr (O. Dippel, IGS Salmthal) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Rücksprache möglich!	Mi	10x	79,00 €
22061.26	Lieblingsstücke selber nähen & Upcycling, Donnerstag, 18:30 – 21:30 Uhr (S. Kefer, Bürgerhaus Bergweiler) zzgl. Materialkosten	19.02.2026	6x	89,00 €
22068.26	Näh-Marathon im WILàvic: Stich für Stich zum Ziel! Für Teilnehmende mit ein wenig Erfahrung, 23.02.26 (Mo) 18 – 20:15 Uhr Vorbesprechung, 28.02.26 (Sa) ab 10:00 – 17:00 Uhr und 01.03.26 (So) ab 10:00 – 14:00 Uhr Nähkurs (Sabine Kefer & Margit Fesser-Wagner) zzgl. Materialkosten	23.02.2026 28.02.2026 01.03.2026	3x	99,00 €
22059.26	Nähkurs für fortgeschrittene Anfängerinnen, Tipps und Tricks, Donnerstag, 17:00 – 20:00 Uhr (G. Naumann, vhs Geschäftsstelle) zzgl. Materialkosten	26.02.2026	5x	90,00 €
22069.26	Nähen - mein neues Hobby (Grundkurs), Mittwoch, 18:00 – 20:15 Uhr (M. Fesser-Wagner, CGW) zzgl. Materialkosten	04.03.2026	3x	40,50 €

GESUNDHEIT | BEWEGUNG

KURS	TITEL	BEGINN	AZ	GEBÜHR
92454.26	Ganzkörpertraining - Weg mit dem Speck, Donnerstag, 20:15 - 21:15 Uhr (S. Basokur, Sporthalle GS Georg-Meistermann) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich	DO	11x	49,50 €
92388.26	Funktionelle Gymnastik für Männer, Dienstag, 18:30 – 19:30 Uhr (A. Becker-Liel, Jugendheim Pantenburg) - Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Rücksprache möglich!	Di	11x	44,00 €
92448.26	Männerzeit - Fit ins neue Jahr (Kleingruppe), Mittwoch, 18:00 – 19:00 Uhr (Medizentrum Neumann, Lüxem) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Rücksprache möglich!	Mi	10x	100,00 €

92447.26	Sturzprophylaxe - Sicher und selbstständig bleiben, Donnerstag, 10:00 – 11:00 Uhr (Medizentrum Neumann, Lüxem) - Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Rücksprache möglich!	Do	10x	90,00 €
92431.26	Ich mache Mama fit – Workout mit Kind inkl. Beckenbodentraining, für Mütter mit Kindern von 5 – 12 Monaten, Donnerstag, 09:30 – 10:30 Uhr (K. Krämer-Bartels, Bürgerhaus Neuerburg) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Rücksprache möglich!	Do	10x	90,00 €
93233.26	Tai Chi Chuan Aufbaukurs für Anfänger und Teilnehmende mit Kurserfahrung, Montag, 19:30 – 21:00 Uhr (M. Fischer, CGW, Gymnastikhalle) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	MO	10x	85,00 €
93232.26	Qi Gong-Kurs, Donnerstag, 19:00 – 20:00 Uhr (M. Fischer, CVR+, Gymnastikhalle) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	DO	10x	75,00 €
92400.26	Rückenfit für Frauen in Gladbach, Mittwoch, 19:00 – 20:00 Uhr (M. Fischer, Turnhalle Gladbach) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	MI	12x	48,00 €
92399.26	Rückenfit für Männer in Gladbach, Mittwoch, 20:00 – 21:00 Uhr (M. Fischer, Turnhalle Gladbach) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	MI	12x	48,00 €
92455.26	Aquafitness in der Schwangerschaft, Mittwoch, 18:00 – 19:00 Uhr (K. Krämer-Bartels, Schwimmbad Maria Grünewald)	04.02.2026	8x	140,00 €
92449.26	Grundlagen des Krafttrainings – sicher einsteigen, Freitag, 14:30 – 17:30 Uhr (J. Esser, Medizentrum Neumann, Wittlich-Lüxem)	20.02.2026	1x	30,00 €
93237.26	Ganzheitlich fit, Mittwoch, 10:30-11:45 Uhr (R. Baum, Haus der Vereine, Seminarraum)	04.03.2026	5x	65,00 €
93236.26	Entspannungsevent: Zeit für Dich -Qigong & Klang für Frauen –Veranstaltung zum Weltfrauentag, Samstag, 14:30 – 18:00 Uhr (H. Lieser, Gymnastikhalle Grundschule Landscheid)	07.03.2026	1x	25,00 €

SPRACHEN FÜR ANFÄNGER

KURS	TITEL	BEGINN	AZ	GEBÜHR
46101.26 46102.25	Sprachtreff für zugewanderte Erwachsene am Vormittag und am Abend, Montag, 09:30 – 11:00 Uhr und 18:00 – 19:30 Uhr (Sprachpatinnen: P. Geisbüsch und M. Schneider, Eppes) – Einstieg jederzeit möglich!	09.02.2026	39x	kostenfrei

46097.26	Deutsch als Fremdsprache für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen (A1), Montag und Mittwoch, 15:00 – 16:30 Uhr (N. Tasi, CGW) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Rücksprache möglich!	Mo + Mi	10x	80,00 €
46726.261	Allgemeiner Integrationskurs am Abend, Modul 1, Montag – Donnerstag, 17:00 – 21:00 Uhr (N. N., CVR+) *) Bitte erfragen Sie die Möglichkeiten einer Kostenbefreiung	23.02.2026	25x	229,00 €* 229,00 €
46727.261	Integrationskurs für gering Literalisierte am Nachmittag, Basis-Sprachkurs A1 (Modul 1), Dienstag – Donnerstag, 14:30 – 18:30 Uhr (H. Schroeter, CGW) *) Bitte erfragen Sie die Möglichkeiten einer Kostenbefreiung	24.02.2026	20x	229,00 €* 229,00 €
41076.26	Englisch für Anfänger (A1) mit geringen Vorkenntnissen, Mittwoch, 16:30 – 18:00 Uhr (N. Tasi, CGW) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Rücksprache möglich!	Mi	10x	80,00 €
42044.26	Französisch für Anfänger (A1) mit geringen Vorkenntnissen, Aufbaukurs 1, Mittwoch, 19:00 – 20:30 Uhr (P. Teusch, CGW) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	Mi	10x	80,00 €
47012.26	Luxemburgisch für Anfänger (A1), Dienstag, 19:00 – 20:30 Uhr (P. Teusch, CGW)	24.02.2026	10x	80,00 €
44164.26	Spanisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen in Wittlich (A1), Aufbaukurs 1, Montag, 18:00 – 19:30 Uhr (A. Uzulis, CGW)	23.02.2026	10x	80,00 €
43019.26	Italienisch für Anfänger (A1) mit geringen Vorkenntnissen, Aufbaukurs 1, Montag, 18:30 – 20:00 Uhr (V. Giardonaro, CGW) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Rücksprache möglich!	Mo	10x	80,00 €
48407.26	Neugriechisch für Anfänger (A1) mit geringen Vorkenntnissen, Aufbaukurs 1, Dienstag, 19:00 – 20:30 Uhr (C. Ntafopoulou, CGW) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Rücksprache möglich!	Di	10x	80,00 €
48408.26	Neugriechisch für Anfänger (A1), Dienstag, 17:45 Uhr – 19:15 Uhr (C. Ntafopoulou, CGW)	24.02.2026	10x	80,00 €
48113.26	Schwedisch – praxisorientiert für Anfänger und Fortgeschrittene (A1/A2), Dienstag, 17:30 – 19:00 Uhr (M. Heinz-Georgii, CGW)	Di	10x	80,00 €

48312.26	Russisch - Sprache und Schrift - Anfängerkurs, Montag, 19:00 – 20:30 Uhr (I. Michaelis, CGW)	13.04.2026	10x	80,00 €
48500.26	Arabisch – Grundkurs für Anfänger (Sprache und Schrift), Montag, 18:00 – 19:30 Uhr (H. Hassan, CGW)	02.02.2026	10x	80,00 €
48600.26	Polnisch – praxisorientiert Kurs für Anfänger (A1), Dienstag, 18:00 – 19:30 Uhr (M. Welter, CGW)	10.03.2026	10x	80,00 €

SPRACHEN FÜR FORTGESCHRITTENE

KURS	TITEL	BEGINN	AZ	GEBÜHR
46098.26	Deutsch als Fremdsprache für Anfänger mit fortgeschrittenen Vorkenntnissen (A1.2), Aufbaukurs 5, Montag und Mittwoch, 18:00 – 19:30 Uhr (N. Tasi, CGW) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Rücksprache möglich!	Mo + Mi	10x	80,00 €
46096.26	Deutsch als Fremdsprache für Fortgeschrittene (B2) – Modul 2, Montag und Mittwoch, 18:00 – 20:15 Uhr (W. Keidel, CVR+) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Rücksprache möglich!	Mo + Mi	25x	250,00 €
46099.26	Deutsch als Fremdsprache, Niveaustufe A2/B1, Montag und Mittwoch, 17:45 – 19:15 Uhr (G. Schneider, CGW)	02.02.2026	14x	112,00 €
41075.26	Englisch Auffrischungskurs und leichte Konversation (A2), Aufbaukurs 2, Montag, 16:30 – 18:00 Uhr (N. Tasi, CGW) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Rücksprache möglich!	Mo	10x	80,00 €
41077.26	Englisch für Fortgeschrittene (A2/B1), Montag, 18:00 – 19:30 Uhr (S. Kaiser, CGW) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Rücksprache möglich!	Mo	10x	80,00 €
42043.26	Französisch für fortgeschrittene Anfänger (A2), Aufbaukurs 6, Dienstag, 19:15 – 20:45 Uhr (M. Heinz-Georgii, CGW) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich	Di	10x	80,00 €
42045.26	Französisch am Vormittag für Fortgeschrittene (A2), Dienstag, 10:00 – 11:30 Uhr (C. Schneider, Haus der Vereine)	Di	10x	80,00 €
44163.25	Spanisch für Fortgeschrittene (A2/B1) – Aufbaukurs, Dienstag, 19:00 – 20:30 Uhr (M. Hoffmann, IGS Salmthal) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich	Di	12x	96,00 €
44167.26	Spanisch für Personen mit Vorkenntnissen (A1), Aufbaukurs 6, Montag, 19:00 – 20:30 Uhr (M. Hoffmann, IGS Salmthal) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Rücksprache möglich!	Mo	12x	96,00 €

44165.26	Spanisch für Fortgeschrittene (A2), Aufbaukurs 1, Dienstag, 18:00 – 19:30 Uhr (A. Uzulis, CGW)	24.02.2026	10x	80,00 €
44166.26	Spanisch für Fortgeschrittene am Vormittag (A1/A2), Mittwoch, 09:30 – 11:00 Uhr (A. Uzulis, vhs Geschäftsstelle)	25.02.2026	10x	80,00 €
43018.26	Italienisch für Personen mit Vorkenntnissen (A1.2), Aufbaukurs 6, Montag, 17:00 – 18:30 Uhr (V. Giardinaro, CGW) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Rücksprache möglich!	Mo	10x	80,00 €
48113.26	Schwedisch – praxisorientiert – für Anfänger und Fortgeschrittene (A1/A2), Dienstag, 17:30 – 19:00 Uhr (M. Heinz-Georgii, CGW) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Rücksprache möglich!	Di	10x	80,00 €

BERUF

KURS	TITEL	BEGINN	AZ	GEBÜHR
54006.26	Qualifizierung Sprachförderkräfte „Mit Kindern im Gespräch“, 9 Module (teils Online, teils in Präsenz) ab 11.09.2026 (Dr. E. Schmied, vhs Geschäftsstelle & Online)	11.09.2026	9x	625,00 €
51110.26	Computerschreiben im 10-Finger-System in 2 x 2 Stunden lernen, Montag, 18:00 – 20:15 Uhr (A. Lang, CGW) zzgl. Gebühr für Arbeitsheft	02.03.2026	2x	43,00 €

Abkürzungen: CGW = Cusanus-Gymnasium Wittlich (bitte Hintereingang nutzen), CVR+ = Clara-Viebig-Realschule+ Wittlich. Die Ausschreibungstexte zu allen Kursen finden Sie unter www.vhs-wittlich.de.

Verbundkrankenhaus Bernkastel-Wittlich

Schockraum-Training 2026



(Foto: Privat)

Das interdisziplinäre Training von komplexen Erkrankungen- bzw. Verletzungsfällen im Schockraum unter der Leitung der Firma Megamed ist mittlerweile fest etabliert im Fortbildungskalender unserer Klinik.

Dieses Jahr waren wieder die Non-Trauma Schockraumsimulationen das Thema der zweitägigen Veranstaltung.

Gemeinsam trainierten pflegerische und ärztliche Kollegen aus der Inneren, Neurologie, Anästhesie sowie der Zentralen Notaufnahme hochkomplexe Notfallsituationen.

Professionell begleitet wurde das Training wieder von MegaMed. Durch ihre große Erfahrung und das

videobasierte Feedback konnten wertvolle Erkenntnisse gewonnen und Abläufe gezielt weiter verbessert werden.

Besonders realistisch war es, dass wir dieses Jahr keinen „Dummy“ als Patienten behandelten, sondern eine reale Person mit vollem schauspielerischen Einsatz die Aufgabe der Patientin übernahm.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für Euren Einsatz - und an MegaMed für die hervorragende Unterstützung. Solche Trainings machen unsere Notfallversorgung noch sicherer und stärken die Zusammenarbeit über alle Fachbereiche hinweg.

Mitteilungen anderer Behörden

Zukunftsperspektiven nach dem Schulabschluss:

Online-Seminar für Eltern am 10.02.2026

Was kommt nach dem Schulabschluss? Diese Frage beschäftigt nicht nur die Jugendlichen, sondern auch ihre Eltern. Um Orientierung zu bieten, lädt die rheinland-pfälzische Steuerverwaltung am 10.02.2026 um 19:00 Uhr zu einem Online-Seminar ein.

Im Fokus stehen die beruflichen Möglichkeiten für junge Menschen und die Erstellung einer überzeugenden Bewerbung. Das Seminar bietet zudem Einblicke in die Ausbildung und dualen Studiengänge der Steuerverwaltung, Karrierechancen im öffentlichen Dienst sowie Informationen zur privaten Krankenversicherung mit Beihilfe.

Interessierte Eltern können sich ab sofort per E-Mail oder telefonisch anmelden: ausbildung@lftst.fin-rlp.de oder Tel. 0261 493236500.

Das Seminar wird als ZOOM-Videoconferenz durchgeführt. Weitere Informationen sind auf der Website des Landesamtes für Steuern: karriere.finanamt.rlp.de und auf Instagram unter [karriere.finanamt](https://www.instagram.com/karriere.finanamt) zu finden.

Online-Portal psychNAVi Rheinland-Pfalz: Neue Funktionen für mehr Service

Das Online-Portal psychNAVi Rheinland-Pfalz, das das psychiatrisch-psychotherapeutische Hilfe-system in Rheinland-Pfalz zusammenfasst, präsentiert sich 2026 mit erweiterten Funktionen. Herzstück der Aktualisierung sind eine neu gestaltete Startseite, ein interaktiver Beratungsweg-weiser sowie ein Informationsangebot in 14 Sprachen.

„Mit den neuen Funktionen stärken wir die digitale Unterstützung für Menschen, die Hilfe in psychischen Krisensituationen suchen“, erläutert Clemens Hoch, Minister für Wissenschaft und Gesundheit Rheinland-Pfalz. „Es ist uns wichtig, dass möglichst viele Betroffene und Angehörige vom psychNAVi profitieren. Dazu tragen die anwendungsfreundliche Struktur und die optimierte Navigation bei, die das Auffinden wichtiger Versorgungsangebote erleichtern. Mit Hilfe der mehrsprachigen Informationen schafft das psychNAVi auch für Menschen mit geringen Deutsch-kenntnissen mehr Transparenz.“ Das Portal wurde mit finanzieller Unterstützung und fachlicher Begleitung des Landes auf- und ausgebaut. Die Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG) entwickelt es als niedrigschwellige Orientierungshilfe kontinuierlich weiter.

Mit wenigen Klicks zum Ergebnis

Die überarbeitete Startseite erleichtert den Einstieg über vier neue Navigations-elemente. So können sich Nutzerinnen und Nutzer direkt zu Unterseiten mit Hilfeangeboten am Telefon, Online-Hilfen, mehrsprachigen Informationen oder zu einem Beratungswegweiser weiter-klicken. Dieser führt durch gezielte Fragen Schritt für Schritt zu passenden Unterstützungs- und Beratungsangeboten – von ersten Orientierungshilfen bis hin zu konkreten Kontaktmöglichkeiten. Der Wegweiser erleichtert insbesondere Personen den Einstieg, die nicht genau wissen, welche Art von Unterstützung sie benötigen oder wie der Zugang zur Versorgung funktioniert. Die mehrsprachige Seite stellt die wichtigsten Informationen – etwa zu Therapieabläufen, Unterstützungsmöglichkeiten und regionalen Anlaufstellen – neben Englisch auch in vielen weiteren Sprachen zur Verfügung. Sie ermöglicht Menschen, die das deutsche Hilfesystem nicht kennen, einen klar strukturierten und leicht verständlichen Überblick.

Bewährte Funktionen

Diese neuen Elemente ergänzen die bereits bewährten Funktionen des psychNAVi: Mittels gezielter Suche können Angebote nach verschiedenen Kriterien gesucht werden (A-Z-Suche, Anbietersuche, Bereichssuche, Freitextsuche). Unter Krisenhilfe finden sich die Telefonnummern der wichtigsten Hilfs- und Notfallorganisationen. Die Infothek schließlich liefert verständliche Informationen zu allen Themenbereichen des Portals – von Behandlung, Beratung und Unterstützung im Alltag über die Erklärung verschiedener Wohnformen bis hin zu rechtlichen Betreuungsmöglichkeiten. Das psychNAVi Rheinland-Pfalz ist zu finden unter www.psychNAVi-rlp.de.



www.wittlich.de

Fahrgemeinschaften

Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:

Straße, Wohnort:

Telefon:

Suche / biete Fahrgelegenheit:

von:

nach:

Wochentage:

Abfahrt:

Rückfahrt:

Fahrgemeinschaft könnte beginnen ab:

Ansprechpartner zum Angebot der kostenlosen Fahrgemeinschaftsbörse ist bei der Stadtverwaltung Wittlich: Sebastian Klein Telefon 06571/171013, Telefax 06571/172013, Schloßstraße 11, 54516 Wittlich.

Wittlicher Vereine

Blasorchester Wittlich

Jahreshauptversammlung

Das Blasorchester Wittlich e. V. lädt alle aktiven und inaktiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am **Sonntag, 22.02.2026, um 19:00 Uhr** ins Jugendheim St. Bernhard in Wittlich recht herzlich ein.

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Geschäftsbericht durch den 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Jugendwartes
5. Bericht des Kassenwartes
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl des Vorstandes
9. Anträge und Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens drei Tage vor der Versammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden Karl-Heinz Kiesch, Zum Werthelstein 11, 54518 Bergweiler, einzureichen.

Unterstützt Mara Sophie und Mia Louisa Schmitz als Nachwuchssportlerin 2025!



(Foto: Privat)

Die beiden schnellen Schwestern sind bei der Sportlerwahl des Trierischen Volksfreundes nominiert. Sportlich aufgewachsen sind sie in unserem Verein, daher unterstützen wir sie natürlich gerne. Nachdem es im vergangenen Jahr ganz knapp noch nicht gereicht hat, soll es dieses Mal nach ganz vorne gehen.

Nominierungstext:
Große Erfolge feierten Mia Louisa und Mara Sophie Schmitz aus Wittlich

gemeinsam. Mit der 4x400-Meter-Staffel (USC Mainz/LC Bingen) wurden sie deutsche U20-Freiluft-Meisterinnen. In der Halle gab's U20-DM-Silber (4x200 USC/LC) sowie DM-Bronze (4x200 Frauen USC Mainz). International debütierten die Schwestern bei den Junioren-Europameisterschaften – als deutsche U20-Vizemeisterinnen über 200 Meter (Mia Louisa) und 400 Meter Hürden (Mara Sophie).

Über <https://survey.lamapoll.de/Finale-Sportlerwahl-2025> kommt ihr direkt zur Abstimmung.

Perspektiven - Eppes



Walk & Talk - Plaudern im Wittlicher Stadtpark

Am 03.02. um 12:30 - 13:30 Uhr sind Menschen jeden Alters, mit Kind und Kegel zu einer gemütlichen Spazierunde durch den Stadtpark oder entlang der Lieser eingeladen. Treffpunkt am Haupteingang Stadtpark/Rommelsbachparkplatz. Kostenfrei, keine Anmeldung.

Fit im Frühling - Faszientraining

Ab 04.02. 10 - 11 Uhr oder 05.02. 17 - 18 Uhr starten wieder die Gesundheitskurse im Wittlicher Eppes, Burgstraße 51a. In 6 Treffen leitet Physiotherapeutin St. Schneider (Faszientrainerin/Movit) Menschen jeden Alters zu mehr Freude an Bewegung an. Kostenbeitrag 48 €. Telefon 0170 4582948 oder kontakt@perspektiven-wittlich.de.

Sushi selber machen - Zusatztermin

Mit dem Sushi-Mitmach Workshop am 06.03., 18 - 21 Uhr bietet das Eppes-Team in der Wittlicher Burgstraße 51a einen Zusatztermin. Unter Anleitung einer Expertin lernen die Teilnehmenden, wie man einfache Sushi-Varianten zubereitet. Kosten 25 € zuzüglich 15 € für Material und Getränke. Ermäßigung möglich. Verbindliche Anmeldung: kontakt@perspektiven-wittlich.de Telefon/WhatsApp 0170 4582948

Resilienz für Frauen: Workshop im Eppes - Wittlich

Stress und Herausforderungen gehören zum Alltag - entscheidend ist der Umgang damit. Der vierteilige Workshop Resilienz für Frauen - innere Stärke entwickeln startet ab Donnerstag, 26.02. um 18:30 Uhr im Eppes, Burgstr. 51 a in Wittlich. Unter Leitung von M. Zens (Resilienz-Trainerin) richtet er sich an Frauen, die ihre psychische Widerstandskraft stärken und bewusster mit Belastungen umgehen möchten. Kursgebühr **44 €** Verbindliche Anmeldung: kontakt@perspektiven-wittlich.de Tel./WhatsApp 0170 4582948. **Ein Angebot in Kooperation mit den Gleichstellungsbeauftragten zum Frauentag.**

Eifelverein Ortsgruppe Wittlich



Sonntag, 08.02.2026, Wintergrillen

Heute haben wir unser traditionelles Wintergrillen. Wie im letzten Jahr, findet es im Vereinshaus in Wittlich-Dorf statt. Für die Wanderer ist der Treffpunkt um 12:00 Uhr am Vereinshaus. Von dort aus startet eine Wanderung von ca. 2 Stunden rund um Dorf und Bombogen. Ab 14 Uhr beginnt unser Wintergrillen. Es gibt Spießbraten, Schmalzbrote, Waffeln und leckeren Glühviez und andere Getränke. Anmeldung bei Uli Marmann, Tel: 06571 / 265914 oder 0160 / 3139477.

Mittwoch, 11.02.2026, Mittwochswanderung

Heute findet die nächste Mittwochswanderung statt, ca. 8 km, ca. 2 Stunden. Wanderführer ist Jörg Schultze. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr auf dem Parkplatz Rommelsbach in Wittlich. Es werden Fahrgemeinschaften mit dem PKW gebildet. Eine Schlusseinkehr ist vorgesehen.

Donnerstag, 12.02.2026, Radfahrstammtisch

Heute ist das nächste Treffen der Radfahrer. Treffpunkt ist um 19 Uhr im Gasthaus Daus in der Karrstraße in Wittlich. Auch nichttradelnde Mitglieder und **Gäste sind herzlich willkommen.**

Tagestour nach Mainz und Hallenmasters in Höhr-Grenzhausen



SV LUXEM startet in die Wintervorbereitung

Nach gut 6 Wochen Winterpause baten die Trainerteams der beiden Seniorenmannschaften des SV LUXEM in der vergangenen Woche zum jeweiligen Trainingsauftakt. Im Kader gab es keine Veränderungen; weder Abgänge noch Neuzugänge gibt es beim SVL zu verzeichnen, Konstanz ist weiter angesagt.

Am ersten Vorbereitungswochenende stand neben den sportlich noch wenig aussagekräftigen ersten Testspielen beim SV Dörbach (SVLII) und gegen die SG Schneifel (SVLI) eine **Tagestour nach Mainz** auf dem Programm. Fast 50 aktive Spieler, Mitglieder der Funktionsteams, Vorstände und treue Zuschauer erlebten einen tollen Tag bei dieser Bustour mit dem langjährigen SVL-Partner Weber Omnibusse aus Greverath. Im Mittelpunkt stand

neben einer gemeinsamen Brauhauseinkuhr mit Mittagessen der Besuch des Bundesligaspiels zwischen dem 1. FSV Mainz 05 und dem VfL Wolfsburg. Das Ergebnis des Spiels war Nebensache; im Vordergrund stand die Stärkung der Gemeinschaft zwischen Spielern beider Teams und dem Umfeld der Mannschaften des SVL.



Die Gruppe des SVL im Block der Mewa-Arena (Foto: Jörg Ehlen).

In den nächsten Wochen wird der Fokus jedoch stärker auf den sportlichen Aspekten liegen. Die anstehenden Testspiele der beiden Teams des SVL in der Wintervorbereitung (Änderungen, auch witterungsbedingt, vorbehalten):

Freitag, 30.01.	19:30	SV Blankenrath – SVL I
Sonntag, 01.02.	14:45	SV Bekond – SVL II
Dienstag, 03.02.	20:00	SVL I – SG DIST-Gilzem
Samstag, 07.02.	15:30	SG Thalfang/Berglicht – SVL II
	18:00	SVL I – VfL Trier
Mittwoch, 11.02.	19:30	SV Rot-Weiß Wittlich – SVL I

Die beiden Heimspiele finden witterungsbedingt auf dem Kunstrasenplatz in Wittlich statt.

Am **Sonntag, 1. Februar**, nimmt der SV Lützel zudem als einziger Vertreter des Bezirks West an den **1. Hallenmasters des Fußballverbandes Rheinland** teil. Das mit 6.650 EUR dotierte Turnier in der Kreissporthalle Höhr-Grenzhausen beginnt um 11 Uhr. Der SVL trifft in der Sparkasse Westerwald-Sieg-Gruppe auf die Rheinlandligisten SG 2000 Mülheim-Kärlich (11:36 Uhr) und SG 99 Andernach (13:12 Uhr) sowie auf die Bezirksligisten SG Augst (14:24 Uhr), SG Herschbach (15:12 Uhr) und SV Anadolu Koblenz (16:00 Uhr). Die Halbfinal- und Finalsiege stehen ab 17:00 Uhr auf dem Programm.

Ansprechpartner der Wittlicher Brücke



Die Wittlicher Brücke ist ein Gemeinschaftsprojekt der Ehrenamtagentur Bernkastel-Wittlich und der Stadt Wittlich. Die Projektgruppe will fehlende Nachbarschaftshilfe für Menschen mit geringem Einkommen in der Stadt Wittlich organisieren.

Über Telefon sind Ansprechpartner erreichbar. Sie organisieren die „nette Nachbarin“ oder den „netten Nachbarn“, wenn Hilfe notwendig ist.

Die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner:

Für Fahrgelegenheit und Begleitung:

Jürgen Steilen (20214)

Für kleine handwerklichen Hilfen, Computer/Telefon/Smartphone/Tablet:

Wolfgang Schmitt-Kölzer (20802)

Für Besuche, Ausfüllen von Formularen:

Hans-Peter Pesch (0171 148 1842)

Die Wittlicher Brücke freut sich über ehrenamtlich tätige Mitmacherinnen und Mitmacher, die den Fahrdienst verstärken.

Mehr Info im Internet unter www.wittlicher-bruecke.de

Internationaler Männertreff erfolgreich gestartet

Der internationale Männertreff des Kinderschutzbundes Bernkastel-Wittlich ist erfolgreich gestartet.

Der neue internationale Männertreff des Kinderschutzbundes Bernkastel-Wittlich ist erfolgreich gestartet. Beim ersten Treffen am ersten Freitag des Jahres kamen Männer unterschiedlicher Nationen in einer ungezwungenen Runde zusammen, um sich kennenzulernen, auszutauschen und gemeinsam zu spielen.

Khaled Nasif vom Kinderschutzbund stellte zum Start den internationalen Männertreff vor. Er betonte die Offenheit des Treffs für alle Männer ab 18

Jahre, unabhängig von Nationalität oder Sprachkenntnissen. Es geht darum, andere Kulturen kennenzulernen, sich auszutauschen, sich zu helfen, Tipps zu geben und nebenbei sein Deutsch in Gesprächen zu verbessern. Aber auch Lachen, Spielen, etwas unternehmen oder gemütlich Kaffee und Tee trinken kommt nicht zu kurz. Wichtig ist, die Gestaltung der Treffen erfolgt gemeinsam durch die Teilnehmer.

Interessierte Männer sind willkommen - einfach vorbeikommen und unverbindlich reinschnuppern. Der internationale Männertreff ist offen für alle. Der Treff findet jeden ersten Freitag im Monat von 14 bis 17 Uhr beim Kinderschutzbund Bernkastel-Wittlich, Brautweg 1, 54516 Wittlich statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Kontakt und Informationen gibt es über Khaled Nasif Telefon 06571 2110 oder per E-Mail über khaled.nasif@dksb-wittlich.de.



PSV Wengerohr e. V.

Rehasport Orthopädie - freie Plätze beim PSV



(Foto: Privat)

Der PSV Wengerohr e. V. hat dienstags, in seiner neuen Gruppen, unter der Leitung von Nicoleta Candet-Drautzburg, noch freie Plätze. Die Gruppe trifft sich um 18:30 Uhr in der Halle Bildungszentrum, Wengerohr. Die Teilnahme ist mit einer ärztlichen Verordnung möglich. Infos: 06571 260500.

Yin-Yoga beim PSV Wengerohr am 13.2.

Am 13. Februar, 18:45 Uhr - 20 Uhr Yoga Nidra mit Klangschalen begleitet von Yogalehrerin Claudia

Yin Yoga

ist ein Stil, der dich einlädt mit dir in Verbindung zu gehen, dich mehr zu spüren, Langsamkeit und Ruhe zuzulassen.

Yin-Yoga bedeutet ein längeres Verweilen in den Yin-Asanas.

Mobilisationselemente unterstützen diese sanfte Praxis.

Atemwahrnehmung und meditative Achtsamkeit harmonisieren - mit Klängen von Klangschalen - die Energien in Körper und Geist.

Yoga Nidra, oder „yogischer Schlaf“



(Foto: Privat)

ist eine geführte Tiefenentspannungstechnik, die einen Zustand zwischen Wachen und Schlaf herstellt, um Körper und Geist zu regenerieren, Stress abzubauen und das Bewusstsein zu erweitern. Man liegt dabei entspannt auf dem Rücken und folgt den Anweisungen eines Lehrers, um die Aufmerksamkeit systematisch durch den Körper wandern zu lassen, den Atem zu beobachten und einen „Sankalpa“ (eine Absicht) zu setzen, um tiefe Ruhe und innere Balance zu finden.

Kostenbeitrag: PSV Mitglieder / Kursteilnehmer 10 Euro

Nichtmitglieder 13 Euro

Anmeldung bitte bis zum 08.02.2026 per E-Mail an claudia.puetz@polizeisportverein.de.

Neu - JiuJitsu beim PSV Wengerohr e.V.

Ab dem **24.02.2026** wird der Polizei-SV Wengerohr e. V. dienstags um 19:30 Uhr wieder ein regelmäßiges Trainingsangebot in der Stilart **JiuJitsu** anbieten. Mit Wurftechniken, Hebel- und Würgegriffen sowie Bodentechniken erlernen die Sportler*innen Möglichkeiten zur Selbstverteidigung und Konfliktlösung. Das Training fördert die mentale Stärke, strategisches Denken und Geduld. Das Angebot ist für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet.

Wann: dienstags, 19:30 - 21:00 Uhr (ab dem 24.02.2026)

Wo: Sporthalle Georg Meiermann Grundschule Wittlich

Wer: Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene (Anfänger und Fortgeschrittene)

Kosten: monatlicher Mitgliedsbeitrag (Jugendliche unter 18 / Studenten / Auszubildende 9 €, Erwachsene 13 €), kostenfreie Schnupperstunden möglich

Trainer: Gerd Molitor, 3. Dan JiuJitsu, Trainer C-Lizenz

Bei Interesse bitte unter info@polizeisportverein.de anmelden.

Workout, Frühstück und Entspannung am 7.3.2026

Anlässlich des Internationalen **Frauentages** findet am **07.03.** von 9 bis circa 13 Uhr ein **Frühstück** mit leckerem Buffet, ein **Workout** zum Einstieg in den Tag sowie zum Abschluss eine **Tiefenentspannung** mit Begleitung von

Klangschalen statt. Zu dieser „Me-Time“ laden **Heike, Nicoleta und Claudia** alle Mitglieder und Nichtmitglieder in die **PSV Sport- und Begegnungsstätte** ein.

Im **Preis** von **35 €** für **Mitglieder** und **40 €** für **Nichtmitglieder** ist das Workout, Entspannung und ein leckeres Frühstück (inkl. Kaffee, Tee, ein Glas Sekt) mit inbegriffen.

Wir bitten um eine verbindliche **Anmeldung** mit Angabe der Bankdaten bis zum **03.03.2026** an info@polizeisportverein.de. (Der Kostenbeitrag wird abgebucht)

Verbände

Kreismusikverbands Bernkastel-Wittlich e. V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

in der Mittelmöschhalle (chem. Raiffeisensaal), Raiffeisenstr. 6, 54536 Kröv am Sonntag, dem 22.02.2026

Beginn 10:00 Uhr

Ausrichter: Musikverein Kröv

Musikalische Gestaltung: Musikverein Kröv

Tagesordnung:

1. Musikalische Eröffnung Musikverein Kröv
2. Begrüßung und Totengedenken, Kreisvorsitzender Norbert Sartoris
3. Grußworte
4. Musikalisches Zwischenspiel, Musikverein Kröv
5. Tätigkeitsberichte (im Musikfreund Light, Ausgabe Februar 2026 veröffentlicht)
6. Aussprache zu den Berichten
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
9. Wahl des Wahlausschusses
10. Neuwahlen: 2. stellv. Vorsitzende/r und Vertreter der Verbandsgemeinden
11. Musikalischer Beitrag der Musikschule des Landkreises
12. Festlegung des Ortes für die Mitgliederversammlung 2027 (14.02.2027)
13. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung der Mitgliederversammlung sind spätestens bis zum 14.02.2026 schriftlich beim Vorsitzenden des Kreismusikverbands Bernkastel-Wittlich, Norbert Sartoris, Neustr. 5a, 54533 Laufeld, einzureichen.

Norbert Sartoris, Vorsitzender

Tafelhelden gesucht

Jeden Mittwoch werden im Landkreis Bernkastel-Wittlich durch die ehrenamtlichen Helfer Bedürftige unterstützt, um diese mit gespendeten Lebensmitteln und Kleidung zu versorgen. Nur durch unsere Tafelmitarbeiter können wir das wöchentliche Angebot aufrechterhalten und so den betroffenen Personen und Familien helfen. Nun kommen wir an unsere Grenzen und benötigen dringend Ihre Hilfe.

Wo genau können Sie sich einbringen? Wir suchen für montags und dienstags für jeweils 3 Stunden und mittwochs für den ganzen Tag Tafelhelden, die die gespendeten Lebensmittel sortieren, Kisten spülen oder tatkräftig beim Entladen des Tafelautos anpacken. Zusätzlich benötigen wir Ehrenamtliche bei der Ausgabe der Lebensmittel und an der Kasse.

Falls Sie sich angesprochen fühlen und Ihre Zeit nutzen möchten, um die Bedürftigen in unserem Landkreis zu unterstützen, dann melden Sie sich und werden ein Mitglied der Tafelhelden.

Wir sind an folgenden Zeiten für Sie zu erreichen:

Montags und dienstags zwischen 10:00 Uhr und 12:00 Uhr und mittwochs von 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr.

Ansprechpartnerin Frau Ilona Justen, telefonisch unter 06571 1499831 oder per E-Mail an i.justen@caritas-meh.de.

Demenznetzwerk

Vortrag „Gelungene Kommunikation mit Menschen mit Demenz“

Dienstag, 10.02.2026

18:00 bis 20:00 Uhr

St. Markus-Haus | Karrstr. 23 | 54516 Wittlich

Kommunikation mit dementiell veränderten Personen ist herausfordernd. Bei dieser Veranstaltung lernen Sie neben der Vermittlung von wichtigen Basiswissen zu den Erkrankungen, die daraus resultierenden Kommunikationsschwierigkeiten besser zu erkennen, und deren geeigneten Lösungsansätze anzuwenden.

Schwerpunkte:

- Die Wertigkeit der Biografiearbeit
- Das Seminar vermittelt Ihnen die Theorie und Praxis der Validation
- Aspekte der Körpersprache
- Kommunikationsmöglichkeiten/Techniken aus dem Bereich der Basalen Stimulation

Informationen und Anmeldung bei:

Emmerich Berg (RN/RbP)

Tel.: 065 71 – 15- 34550

ibf@verbund-krankenhaus.de

ISUV-Kontaktstelle Trier informiert: Erben und vererben bei Trennung und Scheidung

Die Kontaktstelle Trier des ISUV e.V. lädt zu einem Informationsabend zum Thema „Erben und vererben – welche Besonderheiten sind bei Trennung und Scheidung zu beachten?“ ein. Im Mittelpunkt stehen die oft unterschätzten Schnittstellen zwischen Erb- und Familienrecht.

Viele Getrenntlebende und Geschiedene wissen nicht, dass der (Ex-)Partner unter bestimmten Voraussetzungen weiterhin erbberechtigt bleiben kann – etwa bei fehlendem Testament, bestehenden Erbverträgen oder gemeinschaftlichen Testamenten, die auch nach einer Scheidung wirksam sein können. Selbst bei Einsetzung der Kinder als Erben kann der frühere Partner mittelbar profitieren.

Der Vortrag zeigt auf, welche Möglichkeiten bestehen, unerwünschte Regelungen zu ändern, welche Risiken eine Enterbung birgt und wann ein eigenhändiges Testament ausreicht oder ein notarielles sinnvoll ist. Zudem wird erläutert, wie Erbschaften und Schenkungen den Zugewinnausgleich beeinflussen können. Referentinnen sind Anja Ruland, Fachanwältin für Familienrecht und ISUVKontaktanwältin, sowie Karin Adrian, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht und Mediatorin.

Der ISUV e.V. ist Deutschlands größte überparteiliche Solidargemeinschaft für Menschen, die von Trennung, Scheidung und Unterhalt betroffen sind. Als gemeinnütziger Verband setzt er sich besonders für das Kindeswohl ein und bietet landesweit – und somit auch vor Ort in Trier – unabhängige rechtliche Informationen, Orientierung und Unterstützung an. Die Kontaktstelle Trier ist Mitglied bei SEKIS und wird ehrenamtlich geführt.

Veranstaltungsdetails:

Ort: VHS Trier, Domfreihof 1b, Seminarraum Beletage

Datum/Uhrzeit: 11. Februar 2026 / 19:30 Uhr

Weitere Informationen:

0162-9117580 oder trier@isuv.de - vhs@trier.de

Reinigungsmittel ohne Chemie selbst herstellen - Kurs beim Landfrauenverband Bernkastel-Wittlich

Wussten Sie schon, dass es möglich ist, Reinigungsmittel ganz ohne Chemie anzufertigen? Für den Umweltschutz ein wichtiger Beitrag! Sie lernen in diesem Kurs am Samstag, 21.02.2026, wie man Allzweckreiniger und noch einiges andere für einen sauberen Haushalt in Eigenregie herstellen kann. Dazu gibt Frau Sigrid Bollig Tipps und Tricks für die umweltschonende Reinigung. Es sind 3 Gläser mit Schraubverschluss für ca. 400 ml Inhalt und 1 Glas mit Schraubverschluss für ca. 100 ml Inhalt mitzubringen. Sie haben dann anschließend zuhause die Möglichkeit, die hergestellten Reinigungsmittel anzuprobieren.

Der Kurs findet in Wittlich-Lüxem im Dorfgemeinschaftshaus (unterer Raum) am Samstagmorgen in der Zeit von 10:30 Uhr bis ca. 12:30 Uhr statt. Für Mitglieder kostet er 30 € und für Gäste 40 €. Die Anmeldung erfolgt über den Landfrauenverband www.land-frauen.de oder telefonisch in der Geschäftsstelle Nr. 06571/953100 am Montag oder Mittwoch in der Zeit von 11 bis 14 Uhr (sonst AB).

Digital-Kompass Standort Wittlich-Caritas-Begegnungsstätte:

Begegnungsstätte



Jeden Mittwoch von 14 – 16 Uhr

Digitaltreff „Senioren reisen mit in die digitale Zukunft - Rund um Smartphone, Tablet & Co.“

Leitung: Hans-Peter Pesch, Mobil: 0171 1481842,

E-Mail: hpepe@t-online.de

Kursort: Caritas-Begegnungsstätte der Stadt Wittlich im Haus der Vereine, Kasernenstraße 37, 54516 Wittlich

Gebühr: kostenfrei, Spende erwünscht

Voranmeldung erbeten, da Termine und Uhrzeit

flexibel geplant werden: Telefon 06571 9155-0 oder E-Mail: a.kien@caritas-meh.de

Kurs des Kreisimkerverbandes Bernkastel-Wittlich

Die faszinierende Welt der Bienen erleben

Der Kreisimkerverband Bernkastel-Wittlich bietet einen Schnupperkurs für interessierte Neuimker und solche, die es werden wollen, an. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Auch wer nur Wissenswertes über die Bienen und den Honig erfahren möchte, ist willkommen.

Neben der Vermittlung theoretischer Grundlagen wird eine praktische Betreuung durch erfahrene Imker und Hilfestellung bei der Erstanschaffung eines Bienenvolkes angeboten. Der Kurs findet an drei Tagen jeweils samstags von 9 bis 13 Uhr statt. Die Termine sind: 28. Februar, 28. März und am 25. April 2026. Ort: Alte Schule, Kinderbeuern, Dorfstraße 17. Die Kursgebühr beträgt einmalig 30,- €.

Eine Anmeldung ist per E-Mail an volker.muellers@gmx.net oder unter Telefon 0175 – 3643157 erforderlich.



Gewaltprävention beim DRK- Sozialwerk Bernkastel-Wittlich

Im Rahmen eines internen Fortbildungsangebots zur Gewaltprävention

stärkt das DRK-Sozialwerk die fachliche Handlungssicherheit seiner Mitarbeitenden. Die praktische Schulung ist inzwischen ein fester Bestandteil der Mitarbeiterqualifizierung. Sie fördert einen professionellen, sicheren und respektvollen Umgang miteinander, auch in kritischen Situationen. Beim DRK-Sozialwerk liegt der Fokus natürlich auf dem Schutz vor Gewalt in Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen. Dabei werden sowohl der Schutz der betreuten Personen als auch die Sicherheit der Mitarbeitenden mitgedacht.

Die Teilnehmenden erlernen praxisorientierte Deeskalationsstrategien für den beruflichen Alltag, wie deeskalierende Abwehrtechniken, die ausschließlich der Selbstsicherung sowie dem Schutz Dritter dienen, dabei verhältnismäßig sind und die persönliche Integrität wahren.

Seit Oktober des vergangenen Jahres wurden bereits über 230 hauptamtliche Mitarbeitende geschult und für das Thema Gewaltprävention sensibilisiert.



(Foto: Privat)

Kirchliche Nachrichten



Pfarrei im Wittlicher Tal St. Anna

Freitag 30.01.

St. Markus 18:30 Hl. Messe

Samstag 31.01.

St. Markus 11:00 -Beichtgespräch/Seelsorgegespräch
12:00

bei Pfarrer Stephan Feldhausen

Krankenhaus 16:00 Hl. Messe

Plein 17:30 Vorabendmesse

mit Segnung der mitgebrachten Kerzen und Blasiussegen

St. Bernhard 17:30

Lüxem 19:00

Vorabendmesse

Vorabendmesse

mit Segnung der mitgebrachten Kerzen und Blasiussegen

Sonntag 01.02.

Bombogen 09:30

Hl. Messe

mit Segnung der mitgebrachten Kerzen und Blasiussegen

St. Markus 11:00

Hl. Messe

mit Segnung der mitgebrachten Kerzen und Blasiussegen

Platten 11:00

Hl. Messe

mit Segnung der mitgebrachten Kerzen und Blasiussegen

Platten 18:00

Ökumenisches Friedensgebet

Montag 02.02.

St. Paul 10:30

im Kloster der Seniorenresidenz: Wort-Gottes-Feier

Altenzentrum 10:45

Hl. Messe

St. Bernhard 18:30

Hl. Messe

mit Segnung der mitgebrachten Kerzen und Blasiussegen

Dienstag 03.02.

Altrich 18:30

Hl. Messe

mit Segnung der mitgebrachten Kerzen und Blasiussegen

Mittwoch 04.02.

St. Markus 09:00

Wort-Gottes-Feier

anschließend Begegnung mit Frühstück im St.-Markus-Haus

ACAT Menschenrechtsgebet

St. Paul 18:00

Donnerstag 05.02.

Altenzentrum 10:45

Eucharistische Anbetung

Wengerohr 18:00

Rosenkranzgebet

anschließend 18:30

Hl. Messe

mit Segnung der mitgebrachten Kerzen und Blasiussegen

Samstag 07.02.

St. Markus 11:00

-Beichtgespräch/Seelsorgegespräch

12:00

St. Bernhard 17:30

bei Pfarrer Matthias Veit

Vorabendmesse – Moselfränkische Mundartmesse

mitgest. von den Rummelsbacher Bibpailen

Flußbach 17:30

Vorabendmesse

mit Segnung der mitgebrachten Kerzen und Blasiussegen

Sonntag 08.02.

Altrich 09:30

Hl. Messe

Neuerburg 09:30

Hl. Messe

mit Segnung der mitgebrachten Kerzen und Blasiussegen

Altenzentrum 10:45

Hl. Messe

St. Markus 11:00

Family-Date mit Gott – Hl. Messe für Familien

mit Austeilung des Blasiussegens

Wengerohr 11:00

Hl. Messe

St. Markus 18:00

Der Andere Gottesdienst

„Du bist ein Geschenk“

Exerzitien im Alltag

In der kommenden Fastenzeit lädt Pfarrer Stephan Feldhausen zu Exerzitien im Alltag ein, und zwar für die ersten vier Wochen der Fastenzeit (22.02. – 21.03.2026).

Diese Form der Exerzitien könnte eine gute Möglichkeit der Vorbereitung auf Ostern sein und den Tagen der Fastenzeit eine eigene Tiefe geben.

Jeder Teilnehmer geht seiner gewohnten Tätigkeit nach, unterbricht den Tag jedoch zweimal:

1. 20 - 30 Minuten sind für das Gebet und das Stillsein vor Gott vorgesehen.

2. Am Abend ist ein ca. 15-minütiger Rückblick auf den Tag.

Für die täglichen Impulse gibt es ein Textheft, das ich zu Beginn verteile.

Ein Treffen zwecks Einführung in die Exerzitien ist am Donnerstag, 19.02.2026; wir beginnen um 18:30 Uhr mit der Abendmesse in der Kirche St. Bernhard und bleiben anschließend in der Kirche zusammen. Ein weiteres Treffen zwecks Austauschs findet am Montag, 09.03.2026 um 18:30 Uhr in der Kirche St. Bernhard statt. Eine Teilnahme an den Treffen ist nicht zwingend notwendig für die Teilnahme an den Exerzitien.

Wer an diesem Weg durch die Fastenzeit interessiert ist und gerne mitmachen möchte, melde sich bitte zum 06.02.2026 im Pfarrbüro.



Autobahn- und Radwegekirche St. Paul Wittlich-Wengerohr

Gottesdienst

Sonntag, 1. Februar

10:30 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen. Zelebrant ist Dr. Herbert Hoffmann
18:00 Uhr Hl. Messe in kroatischer Sprache

Mittwoch, 4. Februar

18:00 Uhr ACAT Menschenrechtsgebet mit Diakon Gebhard Worring

Samstagsabendgespräch am 31. Januar, 18 Uhr

„Ein Lob der Steuern! Die Zachäus-Kampagne für eine gerechte Steuerpolitik.“

mit Prof. Dr. Franz Segbers, Konstanz



Prof. Dr. Franz Segbers
(Foto: von Stechow).

Krankenhäuser müssen schließen, die Bahn ist marode, Kommunen können Schwimmbäder nicht mehr finanzieren - während die Reichen immer reicher und die Armen immer zahlreicher werden. Steuern sollen gerecht sein. Auch die Kirchen müssen über Steuern reden, wenn sie sich für eine solidarische Gesellschaft stark machen. Das fordert die Zachäus-Kampagne, die vom Ökumenischen Rat der Kirchen unterstützt wird. Franz Segbers, Theologe & Sozialwissenschaftler, war Professor für Sozialethik. Der Eintritt ist frei. Beginn: 18 Uhr.

Die Autobahn- und Radwegekirche St. Paul ist täglich ab dem 1. Oktober von 8 - 18 Uhr geöffnet.

Homepage: <https://autobahnkirche-wittlich.mobirisesite.com/>

Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich

Im Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich finden **öffentliche Gottesdienste** wie folgt statt:

Cusanus Krankenhaus, Bernkastel-Kues

Donnerstags um 15.00 Uhr in der Krankenhauskapelle im Erdgeschoss

St. Elisabeth Krankenhaus, Wittlich

Samstags um 16.00 Uhr in der Krankenhauskapelle im 4. Stock

Nächster Termin für das Lebenscafé für Trauernde in Wittlich

Das nächste Lebenscafé für Trauernde findet am Freitag, den 06.02.2026 um 15 Uhr im St. Markus Haus in der Karrstraße statt. Das Lebenscafé ist ein Ort, an dem trauernde Menschen in einem geschützten Rahmen Gesprächspartner zum gemeinsamen Austausch finden. Hier sind Sie mit all Ihren Gefühlen und Fragen willkommen. Es stehen Ihnen qualifizierte ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen des ambulanten Hospizdienstes Wittlich für persönliche Gespräche zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Bei Fragen melden sich bitte telefonisch unter der Telefonnummer 06571 17447-0.



Evangelische Kirchengemeinde Wittlich

Tel: 06571/7449; E-Mail: wittlich@ekir.de;

Homepage: www.evangelische-kirchengemeinde-wittlich.de

Sonntag, 1. Februar 2026

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und anschließendem Kirchenkaffee im Gemeindefaal, Wittlich

18.00 Uhr Friedensgebet in der kath. Pfarrkirche, Platten

Sonntag, 8. Februar 2026

09.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindefaal, Wittlich

Zirkusprojekt in den Sommerferien für Kinder und Jugendliche

Kannst du nicht war gestern!

Vom **03.08.-08.08.2026** findet unser großes **Zirkusprojekt für Kinder und Jugendliche** im Alter von 7-12 Jahren in der Sporthalle des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums statt.

Detaillierte Informationen findet ihr/ finden Sie auf unserer Homepage, ebenso die Anmeldeformalia.

Barockkonzert in der Christuskirche

Lassen Sie sich musikalisch in die faszinierende Lagunenstadt Venedig entführen! Im Zentrum unseres **Barockkonzertes am Sonntag, 19. April um 18 Uhr in der Christuskirche** steht Johann Rosenmüller, einer der bedeutendsten deutschen Komponisten des Frühbarocks. Das **Ensemble Cultus Harmonicus** vereint Musiker aus Deutschland, Luxemburg, Spanien und Polen, die in der Großregion Eifel-Luxemburg leben und sich auf Barockmusik spezialisiert haben. Der Eintritt beträgt 15 €, die Abendkasse ist ab 17.00 Uhr geöffnet. Reservieren Sie sich jetzt schon Ihr Ticket über unsere Homepage.

Freie evangelische Gemeinde Wittlich



Gemeindehaus: Wittlich-Wengerohr, In der Spitz 45
Pastor Jonathan Blöcher, Tel. 06571 29833,

www.feg-wittlich.de

Sonntag, 01.02.2026

10:00 Uhr Gottesdienst, Thema: Warum Liebe nicht rechnet.

Mittwoch, 04.02.2026

10:00 Uhr Bibelstunde

Freitag, 06.02.2026

17:30 Uhr Gruppenstunde Pfadfinder Wittlicher Vulkane (7 bis 13 Jahre)

19:00 Uhr Jugendtreff (ab 13 Jahre)

Sonntag, 08.02.2026

10:00 Uhr Gottesdienst

Kinder in der Gemeinde:

Eltern mit Kindern bis 6 Jahre können den Gottesdienst im Mutter-Vater-Kind Raum miterleben.

Kinder von 6 – 13 Jahre feiern an den Sonntagen **von 10:00 bis 11:30 Uhr** ihren eigenen Kindergottesdienst im KidsHouse im Gemeindehaus.

Weitere Infos sowie Audioaufnahmen der Predigten finden Sie unter obiger Internetadresse.

Jehovas Zeugen Wittlich

Sonntag, 01.02.2026

10:00 Uhr – Vortrag

Thema: „Kein Teil der Welt“ sein – so wie Christus

Mittwoch, 04.02.2026, 19:15 Uhr

Sonntag, 08.02.2026

10:00 Uhr – Vortrag

Thema: In welchem Ruf stehe ich bei Gott?

Gemeindezentrum: Königreichssaal, Kleppergasse 12, 54516 Wittlich/Bombogen

Weitere Informationen unter 06571 29526 und auf www.jw.org unter „Über uns“ > „Zusammenkünfte“

Alle Gottesdienste sind öffentlich. Besucher sind herzlich willkommen.

Selbsthilfegruppen

MS Selbsthilfegruppe Bernkastel-Wittlich

Das nächste monatliche Treffen der MS-SHG Bernkastel-Wittlich findet am Montag, den 09.02.2026 von 14 bis 17 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Wittlich, Trierer Landstraße 11, statt.

Herzliche Einladung zum Gruppentreffen an alle MS-Betroffenen, die in unsere Selbsthilfegruppe mal unverbindlich reinschnuppern möchten. Rückfragen gerne erbeten an Pia Schu, Telefon: 06535 5010930 (bei Nicht-erreichbarkeit bitte auf Anrufbeantworter sprechen, ich werde Sie zurückrufen).

Parteien und Wählergruppen

SPD-Büro in Wittlich im Februar geöffnet

Im Februar öffnet das SPD-Bürgerbüro in Wittlich, Burgstraße 10, regelmäßig mittwochs von 10 bis 12 Uhr seine Türen. Bei einem Kaffee oder Tee können Sie gerne mit Mitgliedern des Verbandsgemeinderates oder des Stadtrats Wittlich Ihre Anliegen und Fragen besprechen. Kommen Sie einfach vorbei.

Terminankündigung:

Lena Werner zu Besuch im SPD-Büro

Am 4. Februar besucht Lena Werner, die SPD-Kandidatin für den Landtag das SPD-Bürgerbüro in Wittlich, Burgstraße 10, von 10 bis 12 Uhr. Sie freut sich auf Ihren Besuch und gerne können Sie mit ihr über politische Themen ins Gespräch kommen.

Ansprechpartner der Fraktionen im Stadtrat Wittlich

CDU

Fraktionsvorsitzender Dr. Michael Praeder

Telefon: 0172/6831107, E-Mail: michael.praeder@stadtrat.wittlich.de

SPD

Fraktionsvorsitzende Erika Werner

Telefon: 0 65 71 / 29 65 9, E-Mail: erika.werner@stadtrat.wittlich.de

Bündnis 90/Die Grünen

Fraktionssprecherin Stefanie Pützer-Queins

Telefon: 06571/9989793

E-Mail: stefanie.puetzer-queins@stadtrat.wittlich.de

Fraktionssprecher Stephan Lequen

Telefon: 06571/148767,

E-Mail: stephan.lequen@stadtrat.wittlich.de

Freie Wählergruppe Wittlich

Fraktionsvorsitzender Leo Condne

Telefon: 0160/1651452, E-Mail: leo.condne@stadtrat.wittlich.de

FDP

Fraktionsvorsitzender Thomas Losen

Telefon: 06571 / 95 25 0, E-Mail: thomas.loosen@stadtrat.wittlich.de

Sonstiges**Kueser Akademie für Europäische Geistesgeschichte**

Gestade 6, 2. Stock

54470 Bernkastel-Kues

Tel. 0 65 31 / 9 73 42 88

E-Mail: info@kueser-akademie.de

Samstagabendgespräche:**Ein Lob der Steuern! Die Zachäus-Kampagne für eine gerechte Steuerpolitik.****Samstag, 31 Januar., 18 Uhr****Ort: Autobahn- und Radwegkirche St. Paul, Wittlich****Referent: Prof. Dr. F. Segbers, Konstanz** (Theologe und Sozialwissenschaftler, war Professor für Sozialethik an der Uni Marburg)

Ein Lob der Steuern! Die Zachäus-Kampagne für eine gerechte Steuerpolitik. Krankenhäuser müssen schließen, die Bahn ist marode, Kommunen können Schwimmbäder nicht mehr finanzieren – während die Reichen immer reicher und die Armen immer zahlreicher werden. Wie konnte es dazu kommen in einem reichen Land? Das Lob der Steuern ist abhandengekommen. Doch Steuern sind der Preis für eine zivilisierte Gesellschaft. In den Steuern spiegelt sich, wer das Sagen hat in einer Gesellschaft. Steuern stehen deshalb im Zentrum scharfer gesellschaftlicher Auseinandersetzungen. Dass Steuern gerecht sein sollen, fordern alle. Doch was genau ist damit gemeint? Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

Veranstalter ist der Förderverein Autobahnkirche St. Paul Wittlich e.V. in Verbindung mit der Kueser Akademie u. a.

Philosophiekurs:**„Nicolaus Cusanus: Das Globuspiel - Spielen - Lesen - Denken“****Mittwoch, 4. Februar., 18 Uhr****Ort: Kueser Akademie, Historische Bibliothek, Gestade 6, 2. OG, Bernkastel**

Leitung: Dr. M. Vollet

Termine: (19.11., 26.11., 3.12., 17.12., 7.1.2026, 21.1., 4.2.), 18.2., 4.3., 18.3.

Gebühr: 99 €/10 Termine bzw. anteilig – Quereinstieg möglich

Kooperation mit der Seniorenakademie in der Volkshochschule Bernkastel-Kues (K25/98)

Arbeitskreis Philosophie und Technik**Freitag, 6. Februar, 18 Uhr****Ort: Kueser Akademie, Marx-Bibliothek, Gestade 6, 2. OG, Bernkastel**

Leitung: Prof. Dr. phil. Dr.-Ing. J. H. Franz

Ein Kooperationsprojekt des APHIN und der Kueser Akademie

Folgetermine: 10.04., 29.05., 02.10., 04.12.2026

Philosophiekurs:**„Leibniz: Mensch und Bild - Der Kurs zum Film“****Freitag, 20.2., 18 Uhr****Ort: Kursraum 'Bernkastel' der Kueser Akademie, Gestade 1a, Bernkastel**

Leitung: Dr. M. Vollet

Termine: (31.10., 21.11., 05.12., 19.12., 09.01.2026, 30.1.), 20.02.

Gebühr: 63 €/7 Termine bzw. anteilig – Quereinstieg möglich

Kooperation mit der Seniorenakademie in der vhs Bks (K25/77)

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.**Typische Wärmebrücken im Altbau**

Jedes alte Haus ist anders, aber eines haben fast alle gemeinsam: Mancherorts zieht es und die Wände sind kalt. Besonders kalte Stellen in der Gebäudehülle werden als Wärmebrücken bezeichnet, denn über sie wandert besonders viel Wärme nach draußen, die eigentlich im Haus bleiben soll. Im Extremfall können diese Kältezonen auch eine Schädigung von Baustoffen und Wohnklima durch Feuchte-, Frost- und Schimmelschäden verursachen.

Typische Wärmebrücken sind Außenwanddecken sowie Vorsprünge, Giebeln, Fensterstürze oder eine Stahlbetondecke, die sich als Balkon nach draußen fortsetzt. Sie haben material- und konstruktionsbedingt eine hohe Wärmeleitfähigkeit und geben durch ihre große Oberfläche viel Wärme ab. Das lässt sich oft nur durch größere Dämmmaßnahmen beheben. Wärmebrücken können auch entstehen, wenn bei der Durchführung einer Dämmung die Anschlüsse vernachlässigt werden, zum Beispiel wenn die Fensterlaibung ausgespart wird. Optimale Lösungen ergeben sich, wenn gleichzeitig mit der Außenwanddämmung auch die Fenster erneuert werden. Leicht einzudämmen ist der Wärmeverlust an Rollladenkästen und Heizkörpernischen, falls nicht die komplette Außenwand gedämmt wird.

In der persönlichen Energieberatung der Verbraucherzentrale nach Terminvereinbarung gibt es Hinweise zur Sanierung von Wärmebrücken und zu allen weiteren Fragen der Energieeinsparung.

Der Energieberater Dipl.-Ing. Bernhard Andre hat am **Montag, dem 23. Februar, von 8.15 bis 12 Uhr und von 12.45 bis 15 Uhr** Sprechstunde in **Wittlich** in der Verbandsgemeindeverwaltung, Kurfürstenstraße 1. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Anmeldung unter Tel. 06571 107-0.

Energietelefon der Verbraucherzentrale: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei), montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Ende des redaktionellen Teils

„Wittlicher Rundschau“ - Wochenzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wittlich und der Stadtteile

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)
Postanschrift: Postfach 11 54, 54343 Föhren
Verantwortlich:
amtlicher Teil: Christian Leisch
 Tel.: 0 65 71 / 17 10 10, Fax: 0 65 71 / 17 29 02
übriger Teil: Martina Drolshagen, Föhren
Anzeigenteil: Oliver Schmitz, Verkaufsleiter
Zentrale: Tel. 06502 9147-0, E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Impressum

Erscheinungsweise: wöchentlich
 Einzelstücke zu beziehen beim Verlag **zum**
Preis von 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

